



# DER AUFSTAND

für Frieden Freiheit  
Selbstbestimmung durch  
Radikaldemokratie & Besitzrecht

Nummer: 23/23

217. Ausgabe

04.06.2023



<https://youtu.be/X4z2b5PUKNw>

zdf heute



## Manöver "Air Defender 2023" Pistorius rechtfertigt Luftwaffenübung

05.06.2023 | 16:38 Uhr

Nächste Woche startet das  
Luftwaffenmanöver "Air Defender 2023"  
der Nato. Verteidigungsminister Pistorius  
betonte nun nochmal die Wichtigkeit der  
Übung.



<https://www.zdf.de/nachrichten/politik/pistorius-grossmanoever-luftwaffenuebung-100.html>



<https://youtu.be/MPv9lxJoL2k>



Wochenzeitung als PDF unter:  
[www.radicaldemocrat.news](http://www.radicaldemocrat.news)

### IMPRESSUM

Vi.S.d.P. Holger Thurow-N.  
Herausgegeben von der  
"Gesellschaft der Gleichen", ein  
Ortsverein von "UMEHR e.V."  
(VR 24757),  
Holsteiner Chaussee 303 b,  
22457 Hamburg, Tel.: 0151/54180372  
Email: [deraufstand@umehr.net](mailto:deraufstand@umehr.net)



### Redaktionelle Grundsätze

Eingereichte Beiträge, die nicht gegen den Zweck von UMEHR e.V. (siehe [www.umehr.net](http://www.umehr.net)) oder gegen geltendes Recht verstoßen, werden gleichberechtigt in die Zeitung aufgenommen. Eine Zensur findet nicht statt. Jeder Autor ist für seinen eingereichten Beitrag selbst verantwortlich. Aus technischen Gründen ist die Seitenanzahl einer Ausgabe auf ca. 22 begrenzt. Daher muss die Länge der eingereichten Beiträge in der Regel auf max. 2 DinA4-Seiten begrenzt werden, wenn der Platz für alle eingereichten Beiträge nicht ausreicht. Längere Beiträge erscheinen dann in Fortsetzungen in mehreren Ausgaben. Eingereichte Beiträge geben nicht die politische Position der Redaktion wieder. Mitglieder der Redaktion können eigene Beiträge einreichen, welche ebenfalls gleichberechtigt in die Zeitung eingearbeitet werden.

### Auflage und Reichweite

Diese Wochenzeitung wird auf PDF produziert und zahlreich an ca. 900.000 potentielle Leser auf Socialmedia-Plattformen online verteilt und gleichzeitig seit 10. April 2023 als Online-Zeitung durch Texthosting zur Verfügung gestellt. Sie kann auch ausgedruckt und auf Papier gelesen und verteilt werden. Die Adresse zum online lesen ist [www.rcd.news](http://www.rcd.news) Die Leser-Reichweite der Onlinezeitung beträgt ab 10.04.2023 bis zur Ausgabe 23/23 laut Statistik **12.690** für das Jahr 2023.

*Die Redaktion*

## Offene Versammlung

In Kooperation zwischen:

Thorsten aus Lübeck, der Gesellschaft der Gleichen (OV-GdG des UMEHR e.V.)

und „Politische Teilhabe e.V.“

jeden Dienstag, um 20:00 Uhr,

Ort: Zoom-Meeting

Du bist interessiert?

Kontaktiere uns über das Impressum auf der Titelseite dieser Zeitung. Bring gerne deine Themen mit! -

0151/54180372

<http://www.debattenraum.eu>



EINE ZEITREISE DER BESONDEREN ART



02.09.2023

ELOAS MÍN BARDEN

WANDELZEIT

LIEDERMACHER - BARDE - POET DER NEUEN ZEIT

STREETOPS MUSIC

DIE ZEITREISEN SHOW

MUSIK - THEATER - AKTIVISMUS

OPEN AIR FRIEDENSFESTIVAL

UNTERHORSTWEG (SALBKER SEE I), 39122 MAGDEBURG, BEGINN: 19 UHR, ENDE 22:00 UHR



Matinee mit Sonny Thet, Louis Lüder und Leon Wolke  
auf dem 4. Magdeburger Friedensfestival

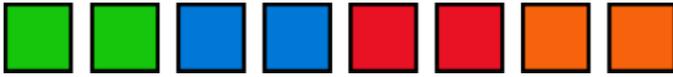


Musikalische Lesung von Friedentexten

3.9.2023 um 11 Uhr

39122 Magdeburg, Unterhorstweg (Salbker See)

Ticket Preis 15 €



# Die Basis Funkt



## Die Kraft der Bildung liegt in der Freiheit des Denkens!

Wir sind überzeugt, dass Bildung viel mehr ist, als nur Fakten auswendig zu lernen. Wir glauben an eine Bildung, die den natürlichen Wissensdurst stillt und die Freude am Entdecken fördert.

Bildung soll dazu befähigen, selbstständig zu denken und eigenständige Entscheidungen zu treffen. Sie soll uns dazu ermutigen, Fragen zu stellen und nicht einfach alles zu akzeptieren, was uns erzählt wird. Das ist das Herzstück von kritischem Denken.

Wir setzen uns bei #dieBasis dafür ein, dass jeder Schüler eine Bildung erhält, die seine individuellen Fähigkeiten respektiert und fördert. Wir glauben an eine Welt, in der Kinder und Jugendliche durch Bildung zu mündigen, kritischen und selbstbewussten Persönlichkeiten heranwachsen können.

Lasst uns zusammen dafür arbeiten, die Bildung zu reformieren und den jungen Menschen die Werkzeuge an die Hand zu geben, die sie benötigen, um unsere Welt mit offenen Augen und offenen Herzen zu betrachten und zu gestalten.

**dieBasis funkt: Sachsen-Anhalt**

<http://diebasis-st.de>



»Das neue Leiden der Generation G«  
**Klageschrift gegen die Tyrannis der Wohlstandsdegenerierten**

Von Peter K. Panem.

Die *Generation Greta* (Generation von jungen Menschen, die nach 2000 geboren wurden) und ihr öffentlich zur Schau gestellter Protest bestimmt immer wieder die Meldungen der Mainstream Medien. Zusammen mit der Gruppe der Berufsjugendlichen leiden sie an einem apokalyptischen Größenwahn und rechtfertigen jedes Mittel ihres Protests mit ihrer »Fünf-vor-Zwölf-Panik«. In einem tiefen Tal der Tränen aufwachsend bedienen sie sich eines Sündenstolzes und sind zugleich in einem sich ständig reproduzierenden Zustand der öffentlichen Selbstanklage und Problemtrance gefangen. Auf der Suche nach den Elenden, den Erniedrigten und Beleidigten hat die »woke« Jugend sich selbst gefunden, das Leid dieser Welt auf sich nehmend. Sie fühlt sich verantwortlich für die Armut auf diesem Planeten, für Kriege und Katastrophen sowie den klimabedingten Untergang der Erde. Mit der Schuld der begüterten Geburt beladen wird eine Art Erbsünde konstruiert, deren Buße niemals vollständig getilgt werden kann und alle Anderen, deren Bußfertigkeit nicht das geforderte Level erreicht, werden mittels dieses sozialen Schuldkultes zu Zielobjekten für den Medienpranger. Die Generation der Ahnungslosen und geistig Verkümmerten übt sich in emotionaler Inkontinenz und Selbstbeichtigung. Hier dienen Hypochondrie und Hypersensibilität allein der

Identitätsfindung und die Suche nach Anlässen, sich gekränkt zu fühlen wird zum Lebensziel erklärt. Die Flagellanten der Postmoderne kleben heute, zur Erlangung von Absolution für begangene Sünden – statt religiöser Selbstgeißelung im Mittelalter – den eigenen Körper fest und stellen so, in einer Art Opferritual die eigene gesundheitliche Unversehrtheit für die Rettung der Welt zur Verfügung. Mittels dieser öffentlich zur Schau gestellten Verwundbarkeit wird eine eventuell vorhandene Ablehnung als kränkend markiert und angebrachte Kritik auf diese Weise automatisch negativ konnotiert, bzw. gänzlich verunmöglicht.

Die Generation der geistig Verkümmerten und kulturell verelendeten Analphabeten hat die Tatsache eines fehlenden Verständnisses und mangelnder Qualifikation jedoch nicht davor abgeschreckt, sich die Welt so zu denken, wie sie ihr gefällt. Für sie gilt, ich bin was ich über mich behaupte und so leugnet sie die Existenz einer binären Geschlechterdifferenz oder linker Kritik. Die Ungebildeten suhlen sich in der Tugend des Nichtwissens und etikettieren dies mit Ungeduld, erfinden sich einen menschengemachten Klimawandel oder kleben sich auf den Straßenbelag. Sie bewerfen Kulturgüter mit Nahrungsmitteln, konstruieren einen strukturellen Rassismus und kämpfen gegen alles was sie als rechts oder rechtsoffen deklariert haben, und sie bereinigen die infantilisierte Gesellschaft von angeblich diskriminierenden und kulturell aneignenden Inhalten. Da werden nicht nur Straßen und Plätze umbenannt, ganze Bücher werden von *sensitivity readers* neu geschrieben und die Geschichte von vermeintlich strittigen Inhalte befreit. Orwells Wahrheitsministerium lässt grüßen.

Dabei ist unsere heutige Gesellschaft toleranter, frauen-, fremden- und minderheitenfreundlicher denn je, doch anscheinend leidet die Jugend umso mehr, je weniger sie zu leiden hat. Sie erhebt sich mit ihrem schlechtem Gewissen zum Gewissen der Gesellschaft und klagt nicht nur in eigenem Namen, sondern auch unaufgefordert und ungefragt im Namen aller Beleidigten, aller Minderheiten, aller Flüchtenden und Benachteiligten. Die junge Generation beansprucht für sich im Namen des Kollektivs zu sprechen, meint aber nie sich selber, sondern immer nur die anderen, deren Verhalten es vor das Tribunal der Weltöffentlichkeit zu zeren gilt. Der Aktivismus dieser jungen Generation endet in einer objektlosen, frei flottierenden Protestbereitschaft ohne wissenschaftliches Fundament und Geschichtskennntnis. In ihrem politischen Infantilismus übertönen sie ihr kognitives Defizit lautstark, aggressiv und intolerant. Statt zu begründen, zu denken und zu diskutieren wird eine bestimmte Haltung und Position eingenommen und argumentationslos verteidigt. Politische Korrektheit und Sprachzensur bestimmen über Teilhabe und Beteiligung. »Wokeness« und »Cancel Culture« sind zu ihren selbstbestimmten, über alles stehenden Aushängeschildern geworden. Hinter vorgetäuschter Weltoffenheit und Vielfalt verstecken sich jedoch Intoleranz und Kleingeist. Den vorläufigen Höhepunkt findet die Tyrannei der Wehleidigen, der Lifestyle-Minderheit und Bionaden-Bourgeoisie in der Ausrufung einer alleinigen Deutungshoheit in Bezug auf jedwede politische und gesellschaftliche Entwicklung, ohne verstehen zu wollen, dass die Katastrophen des einen nicht auch die aller anderen sein müssen. Alles, was nicht dem »woken« Weltbild entspricht, wird mit der Nachsilbe »-phob« belegt und so konsequent aus dem kritischen Diskurs verbannt. Diese »woke« Kultur ist

reaktionär, fanatisch, moralisierend, autoritär, antihistorisch und beratungsresistent.

Eigentlich steht der jungen Generation nichts im Wege, doch kognitiv sediert, orientierungslos und ohne Aufklärung über den Menschen und die Welt ist sie nicht in der Lage, das eigene Leben in die Hand zu nehmen und einzurichten. Dem Konsumreiz erlegen ist der junge Mensch zum ewigen Konsumenten geworden, dessen einziger Wunsch darin besteht, immer mehr und immer die neuesten Dinge zu konsumieren. Denkfaul und gefangen im Zwang nichts Wichtiges verpassen zu dürfen, hängen die Wohlstandskids ohne Pause am Smartphone und im Internet. Ihre geistige Aktivität wird durch Überflutung mit 99 Prozent unwichtiger digitaler Informationen ruhig gestellt. Gleichzeitig büßen sie dabei die Fähigkeit ein, normale tiefgreifende Gespräche zu führen. Kommunikation ohne digitale Endgeräte ist für sie unmöglich geworden. In bildungsfernen Schulen und den geistigen Ghettos der Universitäten hat die Jugend über Jahre gelernt, sich hilflos und unfähig zu fühlen. Die Erkenntnis der eigene Miserabilität wurde jedoch verdrängt und ersetzt durch eine Lebensform der Entrüstung sowie der Suche nach immer neuen Schuldigen. Lebenslauf und Biographie sind fluide und frei für die individuelle Selektion, Dekonstruktion und ein phantasievolles Upgrade. Auch berufliche oder fachliche Qualifikationen sind für den beruflichen oder gesellschaftlichen Aufstieg völlig überflüssig geworden. Die politische Position aller Anderen wird umgedeutet, die eigene zum moralischen Fingerzeig erhoben und somit zur ideologischen Rechtfertigungserzählung. Die Erzeugung von Schuldgefühlen und Angst führt zur Veränderung des menschlichen Verhaltens. Mittels *Nudging* wird dies angestoßen ohne dass direkter Zwang ausgeübt werden muss. Menschen, insbesondere junge, werden so in eine bestimmte Richtung gelenkt, ihr Verhalten in vorhersagbarer Weise verändert und Entscheidungen beeinflusst. Meist dient dieses Vorgehen lediglich den Interessen der Akteure im Hintergrund und nicht den jungen Menschen selbst.

Die nach 2000 Geborenen leben heute ungefährlicher als frühere Jugendgenerationen. Die junge Generation bleibt sehr eng mit den Eltern verbunden und orientiert sich an Vater und Mutter statt gegen sie zu revoltieren. Für die aktuelle junge Generation sind ihre Eltern in allen Aspekten des Lebens zum Chefberater geworden. So geht man heute gerne zusammen zum Vorstellungsgespräch oder lässt gar Mütter und Väter alleine den Beratungstermin wahrnehmen. Helikopter-Eltern vermitteln ihren Kindern permanent Angst haben zu müssen, vor allem und jedem. Die »German-Angst« ist zum Synonym der aktuellen deutschen Lebenssituation geworden. Letztendlich führt genau all das zusammengenommen bei jungen Menschen zu fehlender Entscheidungsfähigkeit und mangelnder Leistungsbereitschaft. Wirklich tiefe Krisen hat diese Jugend noch nie erlebt und so träumt sie sich in eine Art allgegenwärtige Problemwelt, zu deren Rettung – von welcher höheren Stelle auch immer – sie berufen wurde. In der Realität sind viele junge Menschen aber nicht mehr in der Lage mit Risiken umzugehen, Konflikte selbst zu regulieren, sich gegenseitig zu unterstützen oder von- und miteinander zu lernen.

Diese Generation, an der Bildung nur von Ferne vorbeigezogen ist und die das Dasein in Sozialen Netzwerken für die Realität und das wirkliche Leben hält, kennt weder Kultur noch wissenschaftlichen Diskurs und flüchtet sich in die Erfindung sozialer Bewegungen. Sie nennen sich *Fridays*

for Future, Extinction Rebellion oder Letzte Generation ohne sich darüber klar zu sein, dass es ja schon längst eine, ihnen nachfolgende Generation gibt, sie also schon mal gar nicht DIE LETZTE sein kann. Auch wollen sie sicher nicht eine *aussterbende Rebellion* sein, wie es ihr Name jedoch besagt. Und auch FFF ist nicht besonders originell oder gar neu. Was gab es nicht schon alles »for Future«, *Fit for Future, Hyways for Future, Finance for Future, Fuck for Future* und nicht zuletzt *All Days for Future*, die Gogglesuche hält da unzählige Beispiele bereit. Und angesichts der aktuellen Situation ist die Gründung der Gruppe *Weapons for Future* längst überfällig. Lehnen wir uns also entspannt zurück und lassen wir sie aussterben, sich von dannen kleben, sich selbst bemitleiden und warten wir auf den Moment, wo diese *Generation G* und ihre parteipolitischen Sympathisanten endlich Geschichte geworden sind. Und so bleibt uns letztendlich die schlichte Erkenntnis, Dummheit tut zwar weh, aber immer nur den anderen.

ENDE



[wasilij.art](http://wasilij.art)

## Die 10 Prinzipien der Kriegspropaganda in der Ukraine

"Die Prinzipien der Kriegspropaganda" ist ein Buch der Historikerin Anne Morelli, das auf der Arbeit von Arthur Ponsonby über die Propaganda im Ersten Weltkrieg basiert. In dem Buch fasst Morelli die Erkenntnisse Ponsonbys zu 10 Prinzipien der Kriegspropaganda zusammen und illustriert sie mit Beispielen aus Kriegen der Neuzeit, z.B. in Vietnam, Irak oder Afghanistan. Der folgende Artikel beschreibt alle Prinzipien und veranschaulicht sie am Beispiel des Ukraine-Krieges.

### 1. Wir wollen keinen Krieg, wir verteidigen uns nur!

Da Bevölkerungen es in der Regel nicht gerade mögen, zur Schlachtbank geschickt zu werden und Kriege grundsätzlich negativ sehen, wird keine Regierung eines modernen Staats jemals zugeben, dass sie einen Krieg will. Sie sind stets gegen den Krieg und führen ihn nur, weil es sich um einen unvermeidlichen Notfall handelt, in dem sie keine andere Wahl haben als die Entsendung von Truppen, z. B. um sich selbst oder selbsternannte Werte wie Freiheit und Demokratie zu verteidigen oder um den Frieden mit Waffengewalt wiederherzustellen. Zumindest sagen sie das ihren Bevölkerungen, denn sie brauchen deren Zustimmung. Und so erzählt die russische Propaganda ihren Bürgern, dass sie sich, obwohl sie Frieden wollen, gegen ukrainische Nazis verteidigen müssen, die in einem Stellvertreterkrieg von den USA geführt werden. Während die westliche Propaganda den Menschen einredet, dass sie die Ukraine um jeden Preis mit Waffen und sogar unter dem Risiko einer zunehmenden militärischen Eskalation unterstützen müssen, da dies der einzige Weg ist, den Frieden wiederherzustellen. Man fragt sich, warum es überhaupt Kriege gibt, wenn alle politischen Führer selbsternannte Pazifisten sind, die vom Willen zum Frieden beseelt sind? Ihre Handlungen, im Falle Russlands das Beginnen des Krieges und im Falle des Westens z.B. die Ausweitung des Militärbündnisses NATO nach Osten, entlarven sie als Lügner, also sollte man gar nicht auf derartigen Unsinn hören.

### 2. Unser Gegner ist allein für diesen Krieg verantwortlich!

Das Ziel der Kriegspropaganda ist es, die Bevölkerung dazu zu bringen, destruktives Morden und Abschlagen gutzuheißen. Für reflektierte Sichtweisen über die Gründe ist daher kein Platz, denn die kleinsten Schattierungen oder Zweifel an der eigenen Moral und dem eigenen Handeln können die Zustimmung der Menschen zu einer so unmenschlichen Handlung wie dem Krieg verringern. So kennt die Kriegspropaganda natürlich nur Schwarz und Weiß. Die volle Schuld am Krieg liegt auf der Seite des Gegners, die eigene Seite war zur Reaktion gezwungen und hatte keine andere Wahl. Das ist die unumstößliche Wahrheit, die gefälligst zu schlucken ist.

Was den Ukraine-Krieg betrifft, so gibt es keine Geschichte vor dem 24. Februar 2022. Der Krieg begann an diesem Tag, und da die Russen ihn begonnen haben, ist er vollständig ihre Schuld. Die ständigen NATO-Expansionen in den Osten seit 1990 entgegen verbaler Versprechungen; der Sturz der ukrainischen Regierung 2014; die nationalistische Regierung, die gegen alles Russische im Land kämpft und die Ostukraine acht Jahre lang bombardiert; die Minsker Vereinbarungen als Täuschungsmanöver, um der Ukraine mehr Zeit für die militärische Aufrüstung durch die westlichen Länder zu geben; und die gewaltsamen Rückeroberungspläne der Ukraine für die Krim von 2021, haben natürlich nichts mit dem aktuellen Krieg zu tun. Russland hat ihn begonnen, und Russland trägt die alleinige Schuld. Wer etwas anderes glaubt, ist auf die Propaganda des Kremls hereingefallen.

### 3. Der Führer unseres Gegners ist der Teufel persönlich

Kriegspropaganda funktioniert, indem der Hass der eigenen Bevölkerung auf das gegnerische Land kanalisiert wird. Das

Problem ist, dass ein ganzes Land und seine Bevölkerung eine anonyme Masse sind. Es ist viel einfacher, seinen Hass auf ein bestimmtes Gesicht zu projizieren. Und so ist es nur logisch, dass Kriegspropaganda den Anführer des Gegners dämonisiert, da niemand daran zweifelt, dass er die Hauptverantwortung für die Handlungen seines Landes trägt. Infolgedessen wird der Konflikt personalisiert, da das gesamte gegnerische Land auf eine Person und ihre Handlungen reduziert wird. Der Anführer des Gegners wird als der Teufel selbst charakterisiert, als ein Monster oder ein Wahnsinniger, mit allen Mitteln zu stoppen. Wenn möglich, werden auch körperliche Missbildungen hervorgehoben, da Menschen dazu neigen, Hässlichkeit negative Eigenschaften zuzuschreiben. Für die Massenmedien ist es leicht, abwertende Artikel zu verfassen, die sich nur auf die persönlichen Aspekte des jeweiligen Führers konzentrieren, damit die Menschen wissen, wen sie zu hassen haben.

Vom ersten Tag an wurde der Krieg in der Ukraine als Putins persönlicher Krieg zur Wiederherstellung des früheren Zarenreichs in Russland bezeichnet. Die Geschichte, die zu diesem Krieg geführt hat, wird ebenso ignoriert wie die Tatsache, dass Putin im eigenen Land teilweise kritisiert wurde, sich die Aktionen des Westens zu lange gefallen lassen zu haben. Er wird abwechselnd als Teufel, Wahnsinniger oder Idiot bezeichnet. Zu Beginn des Krieges hieß es, Putin sei vielleicht krank und habe nur noch wenig Zeit zu leben. Aber er ist immer noch da und anscheinend in guter gesundheitlicher Verfassung. Auch Politiker und Medien suggerieren, dass jedes Problem gelöst ist, wenn Putin weg ist durch Sturz oder Tod. Sie ignorieren die Tatsache, dass es in Russland Hardliner gibt, die die Macht übernehmen und den Konflikt noch weiter eskalieren könnten.

#### **4. Wir verteidigen eine edle Sache, nicht unsere Eigeninteressen**

Da wirtschaftliche und geopolitische Interessen ungeeignete Gründe sind, um die eigene Bevölkerung zur Unterstützung eines Krieges zu bewegen, müssen diese wahren Ziele mit Moral kaschiert werden. Daher wird Kriegspropaganda immer mit selbstlosen, ehrenhaften Motiven argumentieren, wie der Verteidigung demokratischer Werte oder der Menschenrechte; dem Stoppen böser Tyrannen, die unschuldige Kinder massakrieren; oder dem Schutz des eigenen oder eines verbündeten Landes. Im Gegensatz dazu werden die Motive und Handlungen des Gegners als egoistisch, blutrünstig und barbarisch beschrieben, während man die Gesellschaft des gegnerischen Landes als moralisch primitiv charakterisiert.

Im Ukraine-Krieg war es eigentlich recht einfach, die Unterstützung der Ukraine mit Waffen und die zunehmende Eskalation der Situation als hehres Ziel zu bezeichnen, da Russland das Land angegriffen hat. Schließlich verteidigen die Ukrainer nur ihr Land gegen einen barbarischen Aggressor, und als freie Länder mit hohen demokratischen und moralischen Werten ist es unsere Pflicht, sie um jeden Preis zu unterstützen. Dass die Ukraine acht Jahre lang ihr eigenes Volk in der Donbass-Region bombardiert hat und dass die "westlichen Werte" ziemlich selektiv zu sein scheinen, da die USA ständig Kriege anzettelt und Menschen mit Drohnen ermordet, wird völlig ausgeblendet. Aber auch die Ukraine, das korrupteste Land Europas mit einem ausgeprägten Nazi-Kult um Stephan Bandera, ist plötzlich der Verteidiger von Demokratie und Menschenrechten. Und so wird die

Unterstützung dieser "heldenhaften" Verteidiger zur Verteidigung Europas selbst erklärt.

#### **5. Der Feind begeht vorsätzlich Gräueltaten; wenn wir Fehler machen, geschieht dies ohne Absicht**

Jeder Krieg ist von Grausamkeiten und Verbrechen auf beiden Seiten gekennzeichnet. Aber die Kriegspropaganda konzentriert sich nur auf die Verbrechen auf Seiten des Feindes. Es ist nur natürlich, dass die eigene Seite im Narrativ keine Gräueltaten begeht, denn das würde den selbsternannten edlen Zielen widersprechen, die man sich für die Bevölkerung zurechtgelegt hat. Wenn es also genügend Beweise für Kriegsverbrechen des Gegners gibt, werden diese bis zum Äußersten hochgespielt. Und wenn es keine ausreichenden Beweise gibt, werden Kriegsverbrechen erfunden. Die Massenmedien werden es unkritisch und unreflektiert übernehmen, da sie Teil des Propagandasystems sind. Auf der anderen Seite werden die Kriegsverbrechen der eigenen Partei nach Möglichkeit vollständig vertuscht. Wenn die Beweise zu erdrückend zum Verbergen sind, wird die Gräueltat als unglücklicher Unfall und Einzelfall abgestempelt, während der Feind natürlich systematisch Verbrechen begeht.

Im Ukraine-Krieg erfahren wir, dass Russlands Soldaten systematisch Menschen ermorden und Frauen vergewaltigen, weil das Teil ihrer Strategie ist. Es dürfte zwar sicher zu sein, dass russische Soldaten auch Gräueltaten begehen, doch werfen vermeintliche russische Verbrechen wie das Massaker in Bucha aufgrund zahlreicher Ungereimtheiten zumindest einige ernsthafte Fragen darüber auf, was wirklich geschehen ist. Andererseits werden offensichtliche Verbrechen ukrainischer Soldaten von den westlichen Medien meist völlig ignoriert. Dazu zählen etwa die Hinrichtungen gefangener russischer Soldaten, die von den Tätern selbst gefilmt und hochgeladen wurden, ebenso wie die Selbstjustiz-"Tradition", Menschen mit Frischhaltefolie nackt an Laternenpfähle zu binden.

#### **6. Der Feind setzt illegale Waffen ein**

Dieses Prinzip ergänzt das vorherige. Während die eigene Seite auch im Krieg ehrenhafte Regeln befolgt, zögert die grausame und barbarische gegnerische Seite nicht, hinterhältige und schmutzige Taktiken und Mittel anzuwenden. Dazu gehört natürlich auch der Einsatz von illegalen Waffen. In den Erzählungen der Kriegspropaganda setzt der Feind also entweder illegale Waffen ein oder plant, sie einzusetzen. Wenn es tatsächliche Beweise für den Einsatz illegaler Waffen gibt, beschuldigen sich beide Seiten oft gegenseitig, dafür verantwortlich zu sein.

Während des Ukraine-Kriegs gab es in den westlichen Medien zahlreiche Berichte darüber, dass die Russen den Einsatz von Chemiewaffen planen. Während die russischen Medien wiederum berichteten, die ukrainische Armee plane den Einsatz dieser Waffen oder den Bau einer schmutzigen Bombe. Offenbar hat Russland tatsächlich Streubomben und Granaten eingesetzt, obwohl diese international geächtet sind. Aber die westlichen Länder sind keinen Deut besser, denn auch die USA und Großbritannien haben solche Waffen in ihren Kriegen verwendet und die Ukraine hat offiziell ihre Lieferung gefordert. Auch Uranmunition gegen Panzer wird nun von westlichen Ländern an die Ukraine geliefert, obwohl

es eindeutige Beweise aus vergangenen Kriegen gibt, dass diese Munition Mensch und Umwelt mit Strahlung verseuchen kann. Ganz zu schweigen von den gegenseitigen Beschuldigungen der Ukraine und Russlands, auf das Kernkraftwerk in Saporischschja geschossen zu haben (interessanterweise wurden die Russen beschuldigt, auf ein Kernkraftwerk und nur dieses eine zu schießen, das sie selbst besetzt halten).

## **7. Wir erleiden kaum Verluste, die Verluste des Feindes sind erheblich**

Es gibt die Tendenz, dass die Menschen gern Siegern folgen. Und wenn eine Kriegspartei viele Verluste einräumt, könnte ihre eigene Bevölkerung die Sinnhaftigkeit der Fortsetzung eines Unterfangens in Frage stellen, bei dem so viele Menschenleben geopfert werden. Daher rückt die Kriegspropaganda natürlich die Gewinnerseite in den Vordergrund, und die Gewinnerseite kann nur die eigene sein. Unabhängig davon, was tatsächlich auf dem Schlachtfeld geschieht. So wird jeder noch so kleine Gebietsgewinn maßlos übertrieben und als entscheidender Sieg bezeichnet, und jede Vernichtung von Truppen und Material des Feindes überbewertet und als vernichtender Schlag dargestellt. Andererseits werden territoriale Verluste als strategischer Rückzug schöneredet, und die eigenen Verluste an Menschen und Material völlig verschwiegen. Der unfähige Feind verheizt sinnlos all seine Armeen und es ist nur eine Frage der Zeit, bis er besiegt ist. Und so fragt man sich, warum der Krieg überhaupt so lange dauert, wenn der Feind die ganze Zeit als am Rande der Niederlage stehend beschrieben wird.

Seit dem 24. Februar 2022, als Russland die Ukraine angriff, haben die westlichen Medien die Überlegenheit der ukrainischen Armee ständig übertrieben. Sie sei besser ausgerüstet und ausgebildet und habe die bessere Führung und Moral. Den Medien zufolge sollte man meinen, dass die ukrainische Armee inzwischen Moskau erobert haben muss, da sie offenbar nur gewonnen hat. Andererseits hätte Russland durch die "wirksamen" Sanktionen schon längst wirtschaftlich kollabieren müssen. Und natürlich sind allein die Verluste der russischen Armee kolossal, ganz zu schweigen davon, dass ihre Ausrüstung Schrott ist und die Moral ihrer Soldaten niedrig. Sie haben diesen Krieg bereits verloren, sie wissen es nur nicht. Aber anscheinend sieht die tatsächliche Situation für die Ukraine nicht allzu gut aus. Nichtsdestotrotz hat die ukrainische Regierung vor kurzem Pläne vorgelegt, was nach der Rückeroberung mit der Krim geschehen soll, ein Unterfangen, dessen Erfolg sogar vom Pentagon bezweifelt wird. Man sollte nicht vergessen zu erwähnen, dass die russische Bevölkerung der gleichen Art von Propaganda ausgesetzt ist. Einzig die proklamierten Gewinner- und Verliererseiten sind vertauscht.

## **8. Anerkannte Intellektuelle und Künstler unterstützen unsere Sache**

Bei der Kriegspropaganda geht es darum, alle Ressourcen zur Beeinflussung der öffentlichen Meinung zu nutzen, um die Kriegsmaßnahmen der eigenen Partei zu rechtfertigen. Dazu gehören auch Personen, die aufgrund ihres Fachwissens oder ihrer Bekanntheit als Meinungsführer auftreten können. Philosophen, Wissenschaftler und Historiker tun ihr Bestes, um die Notwendigkeit eines Krieges mit angeblichen

intellektuellen oder wissenschaftlichen Beweisen zu untermauern. Aber selbst wenn sie es anders darstellen, verhalten sie sich eher wie politische Aktivisten als wie Intellektuelle, die eine objektive Beurteilung der Situation anstreben. Darüber hinaus werden Künstler wie Musiker und Karikaturisten eingesetzt, um den Krieg auf der emotionalen Ebene der Beeinflussung zu unterstützen.

Seit Beginn des Ukraine-Krieges versuchen sogenannte Intellektuelle oder Experten ständig zu erklären, warum eskalierende Maßnahmen wie Waffenlieferungen alternativlos und deeskalierende Maßnahmen wie Friedensverhandlungen die schlimmste Lösung sind. In Fernsehinterviews dürfen sie oft nur ein paar oberflächliche Sätze sagen, die das gewünschte Narrativ bestätigen. Öffentliche Talkshows sind entweder mit völlig einseitigen Runden besetzt oder mit Runden, in denen eine Person mit einer alternativen Meinung (z.B. pro Friedensverhandlungen) auftritt, die von der konformen Mehrheit der Teilnehmer verbal hingerichtet werden soll. Es gibt Benefizkonzerte für die Ukraine, ukrainische Sänger gewinnen Wettbewerbe wie den European Song Contest (ESC) und ukrainische Schriftsteller gewinnen automatisch Literaturpreise, auch wenn ihre Werke voller Hass und Rassismus sind.

## **9. Unsere Sache ist heilig**

Dieser Grundsatz kann wörtlich in einem religiösen Kontext verstanden werden, in dem der Krieg als ein Kreuzzug im Auftrag Gottes bezeichnet wird. Ein solches Verständnis mag in Ländern mit einer stark religiösen Bevölkerung und einem geringeren Grad an Säkularisierung funktionieren. Er kann aber auch eher symbolisch verstanden werden, indem der Krieg als eine Art Kreuzzug für Demokratie, Menschenrechte oder andere höhere Werte dargestellt wird gegen einen Feind, der diese Werte zerstören will. Im Grunde also die klassische "Gut gegen Böse"-Schiene.

Im Falle des Ukraine-Krieges scheint das zweite Verständnis das passendere zu sein. Der Krieg wird nicht nur als heroischer Akt der Selbstverteidigung der demokratischen Ukraine beschrieben, sondern auch als ein Akt der Verteidigung der gesamten westlichen Zivilisation. Wenn die Ukraine fällt, ist Europa verloren, sagt man uns (obwohl andererseits immer wieder betont wird, wie schwach die russische Armee und Wirtschaft sind). Ein Akt der Unterstützung für die Ukraine ist also auch ein Akt der Verteidigung unserer selbsternannten höheren westlichen Werte. Auf der anderen Seite wird Russlands Armee als Armee der Hölle entmenschlicht, genauer gesagt als Armee von Mordor, da russische Soldaten ständig als Orks bezeichnet werden.

## **10. Wer unsere Propaganda in Zweifel zieht, hilft dem Feind und ist ein Verräter**

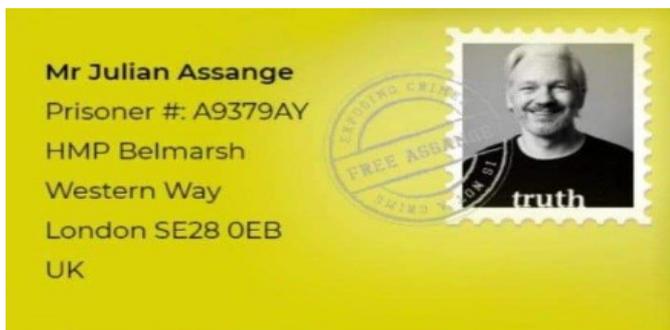
Der letzte Grundsatz ist ein übergreifender, der alle anderen ergänzt. Wie bereits erwähnt kennt Kriegspropaganda nur Schwarz und Weiß. Diese vereinfachte Sichtweise wird nicht nur für die Darstellung des Feindes, sondern auch für die Menschen auf der eigenen Seite genutzt. Man ist entweder für den Kriegskurs oder gegen den Kriegskurs des eigenen Landes, dazwischen gibt es keine Grautöne. Das heißt, wenn jemand den Krieg nicht uneingeschränkt unterstützt, wenn

jemand auch nur den geringsten Zweifel an der Rechtmäßigkeit der Aktionen und der Propaganda hat, die auf den oben genannten Prinzipien beruhen, dann ist es egal, wie diplomatisch und logisch er seine Meinung darstellt. Man wird als Feind betrachtet, als jemand, der bekämpft werden muss. Im besten Fall heißt es, dass man von der Propaganda des Feindes beeinflusst ist und niemand auf diese Meinung hören soll. Im schlimmsten Fall gilt man als Kollaborateur oder Verräter und wird aktiv bekämpft, mit Repressionen wie dem Verlust des Arbeitsplatzes, Sanktionen oder sogar mit rechtlichen Maßnahmen.

Seit dem Beginn des Ukraine-Krieges wird jeder, der Putin nicht als den Teufel persönlich und Russland nicht als das Reich der Finsternis sieht, als Freund des Kremls eingestuft. Man braucht gar nicht erst anfangen mit Fakten, die die Rolle der USA, anderer westlicher Länder und der Ukraine bei der Eskalation der Situation bis hin zum Krieg belegen - all das ist russische Propaganda und man ist ein Propagandist, wenn man diese Tatsache erwähnt. Rassismus gegen Russen ist plötzlich wiedererwacht, russischen Sportlern wird die Teilnahme verboten, obwohl sie nichts mit dem Krieg zu tun haben. Einige Russen haben sogar ihren Arbeitsplatz verloren, obwohl sie seit vielen Jahren im Ausland leben, nur weil sie die russische Regierung nicht ausreichend verurteilt haben. Übel beschimpft werden Friedensaktivisten, die sich für Verhandlungen einsetzen. Öffentliche Talkshows dienen als verbale Hinrichtungen, da eine kriegskritische Person gegen vier oder fünf hasserfüllte Gesprächspartner einschließlich des Moderators argumentieren muss. Vor allem die Medien verlieren zunehmend jeden Sinn für Anstand und angemessene Umgangsformen und verwenden teilweise eine Sprache, die an dunkle Phasen der deutschen Geschichte erinnert.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die zehn Prinzipien der Kriegspropaganda auf den Ukraine-Krieg genauso zutreffen wie auf Kriege in der Vergangenheit. Die Methoden sind immer wieder dieselben: Schwarz-Weiß-Malerei statt reflektierter Sichtweisen, Emotionalisierung und Moralisierung statt Beweisen und unfairer Kampf gegen alternative Meinungen statt demokratischer Diskurs. Man sollte sich vor Augen halten, dass ausnahmslos alle Kriegsparteien diese Propagandaprinzipien anwenden. Die erste und meiner Meinung nach wichtigste Maßnahme, um gegen solche Propaganda immun zu werden, ist daher die Entwicklung eines Bewusstseins, Propaganda ausgesetzt zu sein. Wenn man diese Art des Denkens verinnerlicht hat, kann die Nutzung verschiedener Informationsquellen, sowohl der eigenen als auch der gegnerischen Seite, dazu beitragen, eine reflektiertere Perspektive auf die tatsächlichen Geschehnisse zu erhalten.

*Peter Müller*



## Klima-Extremisten - Die größte totalitäre Gefahr seit den 1930ern

**Die Klima-Extremisten sind die Spitze einer totalitären, demokratiefeindlichen Entwicklung.**

**Till Benz, 20.05.2023**

1. Der offen Kampf gegen die freiheitliche Grundordnung.....1
2. Verfassungsfeinde dominieren Parlamente und Institutionen .....1
3. Wissenschaft, Medien und Politik schaffen eine Scheinrealität.....1
4. Bewegungen als Instrument unregulierter Macht.....1
5. Gesetzlosigkeit als bestimmendes Merkmal.....2
6. Das Ziel ist die Revolution, nicht politische Beteiligung.....2
7. Eskalation gesetzloser Tyrannei durch LG.....2
8. Der neue totalitäre Geist kommt aus der „Mitte“.....2
9. Zersetzung der Institutionen von innen.....2
10. Extremismus schafft Extremismus der Gegner.....3
11. Das Demokratie-Märchen kollabiert.....3
12. Totalitäre Bewegungen führen in die Diktatur.....3
13. Die letzte Chance vor dem Absturz.....3

### 1. Der offen Kampf gegen die freiheitliche Grundordnung

Bewegungen wie die „Letzte Generation“ überschreiten die seit Jahren bestehende und aus den Eliten nicht nur argumentativ aktiv geförderte systematische Aushebelung des Rechtsstaats durch Seawatch u.ä. kriminelle Organisationen. Sie überschreiten die Verachtung der Verfassung durch Regierung und Justiz, wie wir es bei der auf Ermächtigungsgesetze gestützten, menschenverachtenden Willkürdiktatur bei Corona oder der bedingungslosen Grenzöffnung von Merkel gesehen haben, die explizit sogar die Versorgungskapazitäten als zulässige Grenze der gesetzlosen Masseneinwanderung abgelehnt hat.

Die „Letzte Generation“ erklärt offen, dass sie die deutsche Hauptstadt lahmlegen will und Wirtschaft und Bevölkerung mit immer umfangreicheren und schwerwiegenden Störungen so lange tyrannisieren will, bis sie durch Nötigung von Verfassungsorganen letztlich ihren politischen Extremismus in Inhalt und institutioneller Verankerung durchgesetzt hat. Das hat NICHTS mit Demonstrationen oder Aktivismus zu tun.

Das ist der revolutionäre Anspruch einer kleinen Minderheit an der Verfassung vorbei dauerhaft zentrale Leitlinien der Politik zu bestimmen.

Das ist ein revolutionärer Ansatz, der sich von den „Farbrevolutionen“ allein durch die größere Aggressivität und Rücksichtslosigkeit unterscheidet. Das ist der Angriff einer kleinen, intransparenten, verlogenen Elite auf die freiheitliche Grundordnung und die Grundrechte aller.

Dieser Kampf um die angebliche „Rettung der Welt“ entspricht dem Kampf der Kommunisten und Bolschewisten für die „Befreiung der Völker“ mit allen Mitteln.

## 2. Verfassungsfeinde dominieren Parlamente und Institutionen

Wie bei der Machtergreifung der Nazis wird diese Gefahr deshalb so konkret und bedrohlich, weil diese Extremisten massiven Rückhalt in staatlichen Institutionen haben.

Die Vorstellungen und Ziele dieser Feinde der freiheitlichen Grundordnung dominieren die Haltung der maßgeblichen Gruppen in Regierung, Parlamenten und Justiz.

Auch die Ziele und Werte der Nazis standen bei der Machtergreifung für eine breite Strömung des damaligen Zeitgeistes und der Wissenschaften nicht nur in Deutschland.

Die Nazis haben im Wesentlichen typische Vorstellungen ihrer Zeit radikaler umgesetzt als andere. Das gilt für den Antisemitismus genauso wie für die Euthanasie und den rassistischen Imperialismus.

Genau wie die Kommunisten, die basierend auf den wissenschaftlichen Analysen von Marx unter Lenin, Stalin und Mao eine im Kern humane, auf Freiheit, Selbstbestimmung und Wohlstand der Massen abzielende Ideologie in eine Rechtfertigung bzw. das Gebot einer Herrschaft des Terrors verwandelt haben. DAS ist die Tradition in der die „Letzte Generation“ steht.

Wie damals die Faschisten hat sie einflussreiche, kluge Unterstützer, die aus ideologischer Verblendung oder persönlichem Egoismus die totalitäre Gefahr nicht erkennen oder bewusst ignorieren.

## 3. Wissenschaft, Medien und Politik schaffen eine Scheinrealität

Wissenschaft, Medien und Politik haben beim Thema Klima eine Scheinrealität geschaffen, aus der sich eine Scheinrationalität ableitet, die den Kampf gegen beherrschbare, graduelle Veränderungen der Umwelt durch die Industrialisierung zur Existenz- und Glaubensfrage umdeutet und damit jedes Mittel rechtfertigt und einfordert um die Katastrophe abzuwenden. Das ist fanatischer Fundamentalismus in Reinform. Das ist der Geist von SA und RAF, von Bücherverbrennung und Vernichtungskrieg.

Die RAF hat auch lange Gewalt gegen Personen ausgeschlossen und die Nazis sind sogar gemäß der Verfassung legal an die Macht gekommen. Der Vergleich ist also keineswegs überzogen.

Das Ausmaß der Blockaden und ihr Zweck zeigen erhebliche Parallelen zum Anspruch der SA auf Kontrolle des öffentlichen Raums und die Nutzung physischer Gewalt zur Durchsetzung politischer Ziele durch physische Gewalt.

Die Nazis meinten Deutschland retten zu müssen. Die „Letzte Generation“ meint mit allen Mitteln den Anteil Deutschlands an den klimarelevanten Emissionen von rund 2% auf null bringen zu müssen. Diese Rechtfertigung klingt schon fast nach Satire. Aber dieser Frontalangriff auf die Verfassung ist alles andere als ungefährlich oder gar lustig.

Die Perversion der neuen Bewegungen allgemein ist die Umdeutung der gesellschaftlichen Realität.

## 4. Bewegungen als Instrument unregulierter Macht

Regierungen, politische und wirtschaftliche Eliten sowie reiche Privatleute kaufen sich seit den 1980ern nicht mehr nur Gutachten, Wissenschaftler oder Institute sondern sie schaffen und fördern vermeintlich unabhängige Gruppen, die für ihre Ziele unter falscher Flagge Stimmung machen und die von Anfang an mit sog. „zivilem Ungehorsam“ systematisch die verfassungsmäßige Grundordnung ignoriert und untergrabt haben.

Solche Organisationen mobilisieren in vielen Ländern gegen konkrete politische Entscheidungen wie kürzlich in Georgien oder sie stürzen Regierungen wie u.a. in der Ukraine, wo sie Dauerdemos mit organisierter Gewalt gegen die Auflösung durch die Staatsmacht schützen und darauf abzielen die Loyalität der Sicherheitskräfte zur Regierung zu zersetzen um einen Umsturz zu ermöglichen und letztlich zu erzwingen.

## 5. Gesetzlosigkeit als bestimmendes Merkmal

Die „Letzte Generation“ steht mit ihrem Vorgehen in Berlin für eine weitere Eskalation dieser staatszersetzenden Taktik.

Bisher haben politische Gruppen auf wiederkehrende oder dauerhafte Massendemos gesetzt. Schon da wird regelmäßig übersehen, dass die Botschaft solcher Aktionen NICHT die Demonstration der Meinung breiter Massen ist sondern der Anspruch auf Vorrang der eigenen Ziele vor Recht und Gesetz - und die faktische Anerkennung dieses Anspruchs durch die Untätigkeit der angegriffenen Staaten.

Auch FridaysForFuture steht für die Mobilisierung von Hunderttausenden für ein monatelanges regelmäßiges Schulschwänzen - und die Duldung dieser Gesetzlosigkeit durch Staat und Gesellschaft. Eine Haltung, die mit Rechtsstaatlichkeit unvereinbar ist.

Die monatelangen Massendemos von FridaysForFuture waren keine marginale Rechtsverletzung in einer speziellen Einzelsituation sondern das war ein politisches Konzept, das für den Anspruch steht die eigenen politischen Ziele über die Rechtsordnung zu stellen - und dafür in Gesellschaft, Politik und Justiz Akzeptanz zu gewinnen.

## 6. Das Ziel ist die Revolution, nicht politische Beteiligung

„Farbrevolutionen“ wie der Euro-Maidan oder auch der Umsturzversuch der USA in Venezuela, bei dem die USA und die EU sogar einen Oppositionspolitiker als neuen Präsidenten anerkennen und empfangen haben, sind gute Beispiele für aus dem USA finanzierte Bewegungen, die durch riesige Dauerdemos, politische Mobilisierung und über die Medien eine Scheinlegitimierung bestimmter Kräfte als Verhandlungspartner der Regierung aufbauen.

Diese Organisationen stehen i.d.R. für Intransparenz und strenge Hierarchie unter oft ausländischen nicht-staatlichen oder staatlichen Geldgebern, im Fall des Euro-Maidan geführt vom US Außenministerium, bei der „Orangen Revolution“ vor allem von Soros-Organisationen. Mit friedlichen Demonstrationen hat das nichts zu tun. Diese Gruppen fordern bewusst die Staatsmacht heraus, schützen durch organisierte Gewalt die Demos vor Auflösung und zielen vor allem darauf ab die Loyalität der Sicherheitskräfte zur Regierung zu zerstören. Das sind weder bürgerliche Bewegungen noch sind es Meinungsbekundungen sondern das sind von kleinen Gruppen

gesteuerte Versuche der Destabilisierung zur Nötigung der Regierung oder versuchte Umstürze - von unklaren Hintermännern mit unklaren Zielen.

## 7. Eskalation gesetzloser Tyrannei durch LG

Das Neue an der „Letzten Generation“ ist

- die anhaltende offene Tyrannei gegen die Bevölkerung
- mit dem klar erklärten Ziel der Nötigung der Regierung
- zur Durchsetzung extremistischer Vorgaben für die Politik
- an der verfassungsmäßigen Ordnung vorbei und
- inkl. institutioneller Verankerung in einem Gesellschaftsrat, der
- die politischen Entscheidungen auf die Umsetzung der fixen Forderungen dieser Extremisten beschränkt

Das ist der offene Angriff auf die verfassungsmäßige Grundordnung durch radikale Extremisten.

Wirklich schlimm aber wird das Ganze durch die Reaktionen aus Politik, Justiz, Medien und Gesellschaft auf diese organisierte Kriminalität zur Durchsetzung verfassungswidriger Forderungen einer kleinen Minderheit. Die zeigen überdeutlich die umfassende Unterwanderung staatlicher Institutionen durch Verfassungsfeinde und eine verfestigte totalitäre, verfassungswidrige Haltung in weiten Kreisen von Bevölkerung, Wirtschaft und Staat.

## 8. Der neue totalitäre Geist kommt aus der „Mitte“

Ein neuer totalitärer Geist dominiert fast überall zunehmend westliche „Demokratien“

1. Politik, Justiz, Medien und Wissenschaft stehen geeint für totalitäre Ideologie und damit für die Abkehr von Aufklärung, Rechtsstaat und Menschenrechten
2. Die totalitäre Gesinnung zeigt sich in der Durchdringung aller Lebensbereiche mit erzwungenen Bekenntnissen und Intoleranz, in der Ächtung, Ausgrenzung und Verfolgung Andersdenkender und in der Transformation der Sprache zur Waffe dieser menschenverachtenden Ideologie bis hin zum Verlust der Sprachfähigkeit Andersdenkender durch Umdeutung von Worten und das Verbot sowohl von Formulierungen wie auch von inhaltlichen Aussagen

Ob Klima, Migration, Rassismus, Gender... es gibt nur eine zulässige Haltung, die teils bis in die Wortwahl verbindlich und überall in der Öffentlichkeit präsent ist. Ob Sport oder Kultur, alles wird für diese Ideologie vereinnahmt, deren Einpeitscher über dem Gesetz stehen.

Wer sich gegen diese Ideologie stellt, ist faktisch vogelfrei. Dieser Radikalität steckt schon in Slogans wie „Berlin nazifrei“ und „Faschismus ist keine Meinung sondern ein Verbrechen“.

Eine aufgeklärte, freie Gesellschaft würde die Reden der Kommunisten, Faschisten und Islamisten schon in der Schule im Original behandeln um sie zu entzaubern und inhaltlich einzuordnen. Die freie Gesellschaft verbietet keine Meinungen oder Formulierungen, denn das ist am Ende nichts anderes als Bücher zu verbrennen.

Eine freie Gesellschaft erzwingt nicht durch Verbote und Unterdrückung eine Einheitsgesinnung oder zumindest ein Einheitsbekenntnis sondern sie lebt davon, dass sich die

politische Führung durch überzeugende Argumente in ihren Entscheidungen und Werten legitimieren muss.

## 9. Zersetzung der Institutionen von innen

Extremisten und Kriminelle gab es zu allen Zeiten und in allen Systemen. Die Besonderheit der aktuellen Situation ist die Akzeptanz der staatlichen Institutionen und der Regierung für organisierte Gesetzlosigkeit und Tyrannei zur Erzwingung politischer Entscheidungen durch radikale Minderheiten. Die Vorstellung, dass politische Gesinnung Straftaten heilt und deren Opfer rechtlos stellt, ist typisch für ein totlitäres Staatsverständnis. Mehr noch, das ist die Definition des Unrechtsstaat: Rechtlosigkeit gegenüber Gesinnungstraftätern und kriminellen Banden mit dem Segen der Herrschenden.

## 10. Extremismus schafft Extremismus der Gegner

Unweigerlich erzeugt dieser aggressive Missionseifer, der Menschen sogar das Recht auf eigene Gedanken, Gefühle und Worte abspricht, eine Gegenbewegung. Und so stehen sich mittlerweile die Totalitären beider Lager unversöhnlich gegenüber.

In den USA liegt Trump gerade bei den Republikanern mit gut 60 % weit vor den knapp 20% des Nächstplazierten und in der letzten Umfrage auch vor Biden. Und diese Lager, die sich da in den USA gegenüber stehen, führen keinen Dialog um Ausgleich sondern einen Kampf um die Vernichtung des jeweils anderen. Und diese Radikalität haben die sog. liberalen in die Politik gebracht, im Umgang wie in Inhalten ihrer Politik.

Eine frei Gesellschaft ist durch 2 Merkmale definiert:

1. Toleranz für Abweichung
2. Konsensfähige Regeln für die Vereinbarung des Ausgleichs von Positionen und Interessen

Die Klima-Extremisten stehen für das Gegenteil. Sie fordern verbindlich für alle die Situation und die daraus abzuleitenden Notwendigkeiten zu definieren und sie versuchen diesen Anspruch maximal rücksichtslos und unter Missachtung der Rechtsordnung durchzusetzen.

## 11. Das Demokratie-Märchen kollabiert

Demokratie funktioniert nicht - und das soll sie nach Überzeugung der Herrschenden auch gar nicht.

Wer es ernst meint mit kollektiver Selbstbestimmung, der müsste offen darüber diskutieren, wie man die Demokratie so organisieren kann, dass sie funktioniert.

Wir erleben gerade das Gegenteil: Die Herrschenden definieren durch Zuwanderung und Einbürgerung das Volk in ihrem Sinne um und sie sehen ihre Aufgabe nicht in der Ermöglichung der offenen Debatte und der Befähigung aller dazu sondern in Zensur, Ausgrenzung und Unterdrückung freier Dialoge.

Die Konzentration an Vermögen/Macht und die Intransparenz sind unvereinbar mit partizipativen Herrschaftsformen. Die Herrschenden kontrollieren über den Staat das Volk.

## 12. Totalitäre Bewegungen führen in die Diktatur

Die Bewegungen stehen für eine neue Dimension, mit der kleine elitäre Cliques oder Personen die staatlichen Strukturen umgehen um unmittelbar politische Macht auszuüben.

Die Grundidee dieser Bewegungen ist es, eine politische Kraft jenseits der verfassungsmäßigen Ordnung zu schaffen und zu legitimieren.

Genau das steht aber NICHT für die Umsetzung von Bürgerbeteiligung sondern für den Wegfall der letzten Korrektive bei der Machtausübung der Eliten.

Die „Letzte Generation“ ist besonders extremistisch.

Während BlackLivesMatter und FridaysForFuture teils extremistische, teils skuriele Konzepte akademischer Kreise in politisch relevante Bewegungen überführt haben, stehen die Farbrevolutionen u.ä. Mobilisierungen für Umstürze durch Massenproteste und Erosion der Sicherheitsorgane.

Die „Letzte Generation“ geht noch weiter indem sie offen versucht die Regierung zu erpressen, indem sie das Land fortgesetzt blockiert und damit elementarste Grundrechte aller anderen genauso ignoriert wie Gesetze jeder Art.

## 13. Die letzte Chance vor dem Absturz

Es gibt nicht die eine richtige Antwort auf die Frage nach einer gerechten, für alle funktionierenden Gesellschaft. Und es ist eine Illusion zu glauben, dass Menschen vor allem Freiheit wollen. Menschen wollen zuerst Orientierung und danach Sicherheit und ein wenig Wohlstand. Und das ließe sich für die Masse wohl selbst wenn man es wollte nur begrenzt ändern.

Wir brauchen eine Grundsatzdebatte und dafür Offenheit.

Aber wie dann verhindern, dass geschickte Lügner das Volk in die nächste Diktatur locken?

Sicher ist nur eins: Wir erleben die Teilung und Polarisierung der Gesellschaft. Wenn es nicht gelingt zeitnah ein funktionierende freiheitliche Ordnung zu schaffen, landen wir in der Diktatur und vermutlich in der sozialen Spaltung der Ständegesellschaft früherer Jahrhunderte mit faktisch rechtlos dahinvegetierenden Massen.

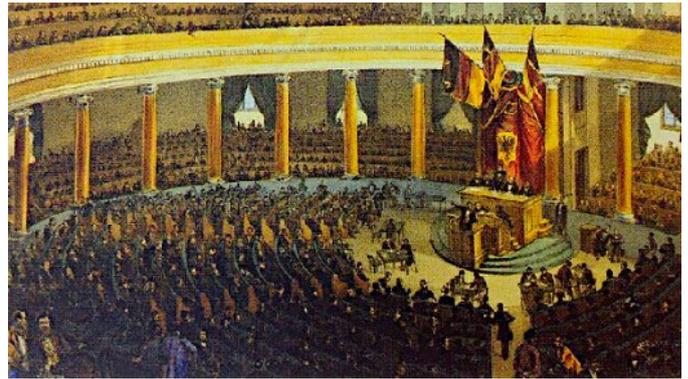
Politik lebt nicht von fantastischen Träumen sondern von pragmatischen Lösungen. Die westlichen Gesellschaften funktionieren nicht. Aber die Grundidee der Menschenrechte sollten wir nicht kampflos aufgeben. Und um sie zu verteidigen braucht es realistische, pragmatische Ansätze, notfalls Schritt für Schritt.

Das Klima 2050 ist sicher nicht unser wichtigstes Problem.

**Die Klima-Extremisten drohen aber zu einem gefährlichen Problem für freie Gesellschaften zu werden. Und das gilt sowohl für den Einfluss der Bewegung selbst auf die Politik wie auch für die Gegenbewegungen, die sie befördern.**

ENDE

**WIR MÜSSEN AUFHÖREN  
DIE WIRTSCHAFT DARAN  
ZU MESSEN WIE GUT ES  
DEN REICHEN GEHT.**



Frankfurter Nationalversammlung 1848 ([Bildquelle](#))

## Was ist „rechts“?

In Ergänzung zu dem Artikel „Was ist „links“ in „Der Aufstand“ 22/23, von Till Benz, bleibt wohl noch die Frage offen, was die andere Seite zu „links“ ist. Für die Recherchearbeit dafür, worauf sich rechts und links ursprünglich bezog, hat uns der Autor freundlicherweise mit dem Hinweis auf die Paulskirche einen Hinweis geliefert und es lohnt sich dem nachzugehen. Interessant ist dabei, was gegenwärtig von der deutschen Jugend für eine gute Note in einer Geschichtsklausur von Abiturienten verlangt wird, Zitat aus [www.geschichte-abitur.de](http://www.geschichte-abitur.de):

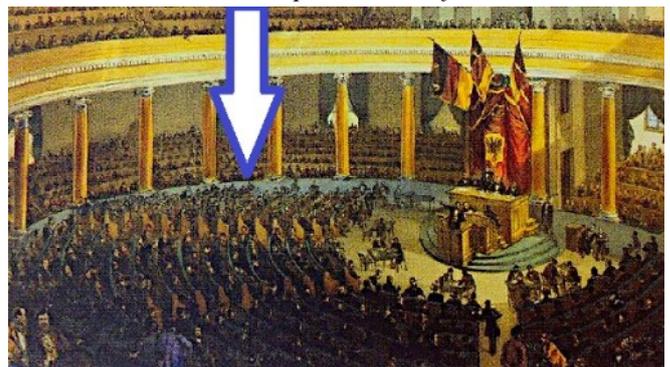
*„Im Jahr 1848 – kurz nach der Märzrevolution – gründeten die Menschen im deutschsprachigen Raum erstmals politische Parteien. Sie setzten sich in der Frankfurter Nationalversammlung in unterschiedlichen Fraktionen zusammen, um die Politik im Sinne eigener Interessen beeinflussen zu können.*

*Vorgeschichte*

*Die Märzrevolution zwang die Fürsten im Deutschen Bund zu politischen Reformen. Sie gewährten die Einführung von Parlamenten, die den Forderungen nach Grundrechten und Verfassungen nachkommen sollten. Gleichzeitig entstanden zahlreiche politische Vereine und Parteien, in denen die Menschen ihre Grundüberzeugungen zum Ausdruck bringen wollten. In der seit dem 18. Mai 1848 tagenden Frankfurter Nationalversammlung setzten sich diese in unterschiedlichen Fraktionen zusammen. Mit den Konservativen, Liberalen und Demokraten lassen sich diese in drei Hauptgruppen unterteilen.*

**Konservative**

*Die Konservativen saßen in der Nationalversammlung am rechten Rand. Sie standen politischen Reformen ablehnend*



*gegenüber und wollten die Souveränität der einzelnen*

Fürstentherrschaften möglichst bewahren. Auch die Sonderrechte des Adels sollten unangetastet bleiben. ...

### **Liberalen**

Die Liberalen strebten grundsätzlich nach Freiheits- und Grundrechten. Sie vertraten die Interessen des Besitz- und Bildungsbürgertums und wollten den Monarchen durch ein Parlament sowie Verfassung kontrollieren können. Die Liberalen unterschieden sich aber nochmals in zwei Untergruppen. Während die Rechtsliberalen (Casino) die Mitwirkung des Parlaments nur auf die Gesetzgebung beschränken wollten und eine starke Zentralregierung befürworteten, setzten sich die Linksliberalen (Württembergischer Hof, Augsburger Hof) für die parlamentarische Monarchie ein. Tendenziell neigten die Liberalen zu einem Zensuswahlrecht. Es gab Befürworter einer großdeutschen und kleindeutschen Lösung.

### **Demokraten**

Den Demokraten (auch Linken) ging es auch um Freiheits- und Grundrechte. Sie gingen aber noch einen Schritt weiter als die Liberalen und unterstützten auch die unteren Gesellschaftsschichten. Die Demokraten unterschieden sich ebenfalls in zwei Untergruppen. Während die gemäßigten Linken (Deutscher Hof, Nürnberger Hof) die Republik und gleiches Wahlrecht forderten, peilte die radikaldemokratische Linke (Donnersberg) eine gewaltsame Revolution mit sozialen Reformen an. Auch bei den Demokraten gab es Uneinigkeit bezüglich der großdeutschen und kleindeutschen Lösung.“ (<https://www.geschichte-abitur.de/revolution-184849/politische-gruppen#:~:text=In%20der%20zeit%20dem%2018,diese%20in%20drei%20Hauptgruppen%20unterteilen>), [Hervorhebung Rot von mir]

Das Parlament ist ein Ort des Redens und nicht der Gewalt und wenn angeblich Radikaldemokraten dort Platz genommen haben, taten sie das deshalb, um Gewalt zu vermeiden. Beim Schreiben dieses Artikels bin ich also gleich über den Mikrokosmos einer typischen Propagandalüge der gegenwärtigen Machthaber gestolpert, mit der Behauptung: **Radikaldemokratie = Gewalt**. Diese Indoktrination bekommen Jugendliche schon in der Schule geimpft, damit sie Radikaldemokratie mit Gewalt gleichsetzen. In Konsequenz geht es darum, Forderungen nach politischer Freiheit abzulehnen und mit Gewalt zu beantworten. Die Jugend wird also „rechts“ indoktriniert!

Das die „radikaldemokratische Linke“ Gewalt anpeilte ist nur eine Geschichtsfälschung, im gleichen Satz folgt die nächste, nämlich das eine „radikaldemokratische Linke“ „soziale Reformen“ anstrebe. Nicht eine radikaldemokratische sondern eine kleinbürgerliche Linke strebte soziale Reformen an, und zwar aufgrund folgender vorangegangener Krise: Durch die fortgeschrittene Industrialisierung in England brachen die deutschen Absatzmärkte ein. Der Markt wurde mit Importen aus England "überschwemmt", die Preise für deutsche Waren wurden gedrückt und damit auch die Löhne der deutschen Arbeiter. Dies führte zur Verarmung und Verelendung der Lohnsklaven – zum sogenannten Pauperismus. Zu dieser Zeit kam es bereits vermehrt zu Aufständen (zum Beispiel zum Weberaufstand 1844). Hinzu kam dann auch noch die große Missernte von 1846. Als Folge dieser kam es 1847 immer wieder zu Hungersnöten in der Bevölkerung, die so nicht mehr weiterleben konnte und sich mit dem Adel einer dekadenten Herrschaftskultur gegenüber sah, die so in Degeneration begriffen war, dass der Adel nicht mehr weiter so herrschen konnte. Aufstände brachen aus, mit politischen

Forderungen nach Selbstregierung, freiheitlicher Verfassung und sozialen Reformen. Die Gewalt ging vom Adel aus, denn, so konstatiert die Bundeszentrale für politische Bildung selbst, Zitat:

„Entscheidend war jedoch, dass sich die beiden deutschen Großmächte – das Königreich Preußen und der österreichische Kaiserstaat – einer solchen Entwicklung dezidiert verweigerten. Vielmehr standen sie, unter der Führung des österreichischen Staatskanzlers Metternich, für eine Politik der politischen Beharrung und der Unterdrückung liberaler oder radikal-demokratischer Strömungen. Für die zunehmend frustrierte, aber dennoch anwachsende oppositionelle liberale Bewegungspartei stand der monarchische Staat für Repression, Gängelei und Kompromissunfähigkeit.“ (<https://www.bpb.de/themen/zeit-kulturgeschichte/revolution-1848-1849/517884/die-revolutionen-von-1848-49/>)



Bildquelle [hier](#).

Das damals ökonomisch aufstrebende Bürgertum verriet die proletarische Revolution und kühlte sie auf Sozialreformen runter. Die Frankfurter Nationalversammlung war ein Ergebnis dieses Verrats und wurde später wieder aufgelöst.



**Hinrichtung Blums, Carl Constantin Heinrich Steffek, 1848/49**

„Robert Blum gehörte schon dem Vorparlament an. Im April/Mai 1848 wurde er mit überwältigender Mehrheit von den Leipzigern als Abgeordneter für das Frankfurter Parlament gewählt. Zusammen mit Julius Fröbel war er einer der Wortführer der Linken im Parlament. In dieser Zeit, Mitte 1848, musste Blum seinen gerade erst gegründeten Verlag aufgeben. Seine sechsköpfige Familie konnte er nur notdürftig von den Abgeordnetendiäten unterstützen. Die Hoffnung auf eine politische Position, die ihm auch den Lebensunterhalt sichert, erfüllte sich nicht. Ein Ministeramt, auf das er im Zusammenhang mit der Septemberkrise spekuliert hat, erhielt er nicht. Das Parlament war zu schwach gegenüber den alten Mächten, um eine eigene Regierung einsetzen zu können... Am 4. November wurde Blum im „Gasthof zur Stadt London“ verhaftet und am 8.11.1848 zum Tode verurteilt. Am 9.

November wurde er dann in Brigittenau bei Wien erschossen.“  
<https://www.seume-verlag.de/journal/der-18-mai-1848-und-robert-blum-und-eine-einladung>

Ein Job im Parlament hat nichts mit Radikaldemokratie zu tun. Robert Blum war ein Sozialreformer. Ja, es gab radikaldemokratische Halbheiten, z.B. die Forderung nach „Selbstregierung des Volkes“ (vergl. „Offenburger Programm“), aber wer politische Macht fördert und ökonomische Macht (das Eigentum) nicht antastet, darf zwar links sitzen, wird aber eine freiheitliche Verfassung niemals erreichen. Die Basis der Lohnsklaverei ist das Eigentumsrecht (legitimierte Verfügungsgewalt). Eigentumsrecht ist Legitimation für Aneignung gesellschaftlich produzierter Güter durch Einzelne, um sie gegen Arbeitskraft zu handeln und sich zu bereichern. Dieses politisch-ökonomische Verhältnis der Unfreiheit der Lohnsklaven, das sich nun gegenüber dem Adel durch das Bürgertum (die Klasse der Eigentümer) viel freier entfalten konnte, stand nie zur Debatte in bürgerlichen Parlamenten. Im Gegenteil. Eigentumsrecht ist das Fundament eines bürgerlichen Parlaments. Denn ohne Eigentum keine Klassengegensätze, die ein Parlament zur Befriedung erfordern. Das damalige Parlament war gut geeignet, um Volksaufstände und Selbstgesetzgebung zu delegitimieren, was die Niederlage der proletarischen Revolution und infolge dessen nicht nur den linken Abgeordneten Robert Blum vors Mündungsfeuer preußischer Soldaten beförderte. Friedrich Engels charakterisierte das deutsche Bürgertum als Zitat:

**„... ohne Glauben an sich selbst, ohne Glauben an das Volk, knurrend gegen oben, zitternd gegen unten, egoistisch nach beiden Seiten, und sich ihres Egoismus bewusst, revolutionär gegen die Konservativen, konservativ gegen die Revolutionäre, ihren eigenen Stichworten misstrauend, Phrasen statt Ideen, eingeschüchtert vom Weltsturm, den Weltsturm exploitierend [ausnutzend] – Energie nach keiner Richtung, Plagiat nach allen Richtungen, gemein, weil sie nicht originell war, originell in der Gemeinheit – schachernd mit ihren eigenen Wünschen, ohne Initiative, ohne Glauben an sich selbst, ohne Glauben an das Volk, ohne weltgeschichtlichen Beruf – ein vermaledeiter Greis, der sich dazu verdammt sah, die ersten Jugendströmungen eines robusten Volks in seinem eigenen alterschwachen Interesse zu leiten und abzuleiten – ohn’ Aug! ohn’ Ohr! ohn’ Zahn, ohn’ alles – so fand sich die preußische Bourgeoisie nach der Märzrevolution am Ruder des preußischen Staates.“**

Treffender könnte man auch ihr Repräsentativsystem nicht beschreiben, das wir heute genau so erleben, abgesehen von dem Unterschied, dass heute anstelle des Adels Oligarchen getreten sind. Bei dem folgenden Zitat ist ohne Quellenangabe nicht erkennbar, ob es von 1848 oder aus der Gegenwart stammt:

*„Ablehnung von Eigentum ist kontraproduktiv  
 Die BEGRENZUNG von Eigentumskonzentration und Eigentumsrechten (Verfügungsrechte wie Bestandsrechte) ist zentral für jede Politik, die Freiheit ermöglichen will.  
 Die natürliche Anhäufung von Vermögen in Gesellschaften ohne einschränkende Regulierung und die zeitlich unbegrenzte rechtliche Absicherung einmal erreichter Ungleichheit führen durch die Macht des Faktischen notwendig in die Klassengesellschaft, denn Eigentumskonzentration bedeutet Machtkonzentration und Macht dominiert Regeln und Recht. Ein Übermaß an Ungleichheit macht den Rechtsstaat unmöglich und die Demokratie erst recht.  
 Erst die Begrenzung und Transparenz von Macht (und damit von Eigentum) macht Rechtsstaat und Demokratie möglich.“*

*Entsprechende Forderungen sind damit nicht nur notwendiger Bestandteil jeder linken, auf mehr Egalität gerichteten Politik sondern auch jeder liberalen, auf Freiheit gerichteten Politik. Eigentum bedeutet Freiheit.*

*Ziel jeder emanzipativen Politik muss deshalb sein, Eigentum für alle zu ermöglichen - nicht Eigentum für alle zu verbieten um so allen Freiheit und Sicherheit zu verweigern.“ (aus „Was ist „links“?“ in „Der Aufstand“ 22/23)*

Im Grunde ist der Autor des Artikels „Was ist „links“?“ auf der Stufe von 1848 stehen geblieben. Er hätte damit im „Frankfurter Parlament“ vielleicht nicht einmal am linken Rand Platz gefunden. Eigentum für alle? Eine Utopie! Dem Autor ist einerseits nicht klar, dass Eigentum ausschließlich Handelsware ist und daher schon ein Mindestmaß an Reichtum erfordert, der über persönlichen Besitz hinaus angeeignet wurde (Startkapital). Andererseits ist ihm nicht klar, dass Eigentum ohne Eigentumslose gar nicht möglich wäre, weil es dann niemanden gäbe, der seine Arbeitskraft **verkaufen** müsste. Er verwechselt Besitz mit Eigentum und es scheint eine gewisse Ahnungslosigkeit durch, was er für Eigentum hält. Nur ein modernes Besitzrecht kann den Zwang, für jemanden arbeiten zu müssen, aufheben und das! bedeutet Freiheit. Aber weil er Besitz mit Eigentum verwechselt, verwechselt er Freiheit für Ausbeutung (Eigentum) mit Freiheit (Besitz). Eigentum = Freiheit?, übersetzt: Unfreiheit = Freiheit? Das ist absurd.

Unter 7. lese ich bei ihm, Zitat:

*„7. Die Linke ist die Arbeiterklasse ggf. plus Sympathisanten  
 Es gibt 3 typische soziale Gruppen mit unterschiedlichen Interessen:*

3. Besitzlose
4. Besitzstandswahrer
5. Liberale

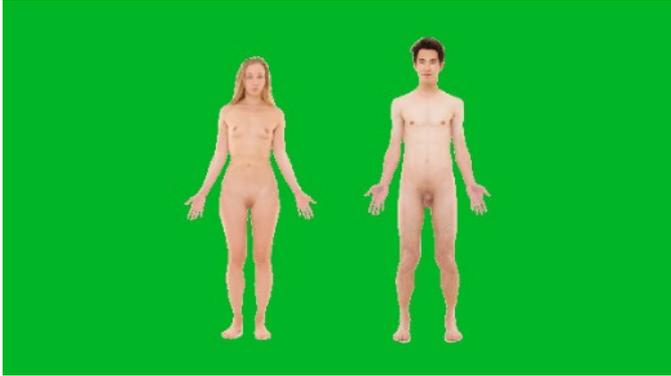
*Es scheint deshalb naheliegend Linke durch Identifikation mit oder Vertretung von Interessen der Besitzlosen zu definieren. Die Besitzlosen leben von ihrer Arbeit oder von Transferleistungen.*

*Man könnte sie als die Verlierer des Systems bezeichnen. Das ist aber nicht wirklich richtig, weil in Industrieländern heute (anders als im Frühkapitalismus) die Besitzlosen zwar benachteiligt sind aber doch unter dem Strich von der Existenz der anderen Klassen in der Gesellschaft profitieren, die Industrieproduktion ermöglichen und so den Wohlstand auch die Besitzlosen erhöhen.*

*Während die Besitzlosen sich benachteiligt fühlen und zwischen Angst vor jeder Art der Störung der Versorgung und revolutionären Forderungen nach mehr Gleichberechtigung schwanken, sind die Besitzstandswahrer die Profiteure des Systems und damit die Verteidiger des Status Quo.“*

Industriearbeiter sind nicht automatisch „links“, weil sie Industriearbeiter sind. Den Industriearbeitern wurde die Freiheit abgekauft. Sie sind meistens besser sozial abgesichert als die unteren Schichten des Kleinbürgertums. Außerdem sitzen sie nicht als „die Linke“ im Parlament.

„Besitzlose“ gibt es nicht. Besitzlose an produzierten Gütern sind nackte Menschen, denn Besitz ist das, was jemand tatsächlich hat. Wer nichts an produzierten Gütern hat, daher also nichts davon besitzt, ist nicht einmal bekleidet. Aber er besitzt seinen Körper und daher seine Arbeitskraft.



### **Besitzer ihrer Arbeitskraft**

„Die Besitzlosen“ gibt es nicht. Lohnabhängige sind diejenigen, die nichts über ihr tatsächliches Haben (Besitz) hinaus, mehr haben, wofür sie andere für sich arbeiten lassen könnten (Eigentum). Sie haben nur ihre Arbeitskraft zu verkaufen und sind deshalb die (*nur*) Besitzenden. Sie bilden die besitzende Klasse. Ohne ihre Arbeitskraft zu verkaufen hätten sie noch nicht einmal ein Recht, mehr als ihren Körper zu besitzen, weil sie sich nichts kaufen könnten. Denn es gibt kein Besitzrecht, das ihnen ihr Menschenrecht auf Besitz an lebensnotwendigen Gütern garantiert. Obwohl so viel gesellschaftlich produzierter Reichtum vorhanden ist, dass Eigentümer einen Teil davon vernichten um die Preise hoch zu halten. Das Eigentumssystem ist ein absurdes System. Das Bürgertum (Groß- und Kleinbürgertum) ist die Eigentümerklasse, Die Klasse der Lohnabhängigen ist die besitzende Klasse. Wer ein „Linker“ ist, der das Eigentumsrecht verteidigt, ist ein Sozialreformer, der das Ausbeutungssystem der Eigentümer gern sozialer haben, aber nicht abschaffen möchte. Eigentlich ist ein Sozial-Reformist ein Moralist, der politisch rechte Positionen vertritt.

„Links“ sein zu wollen, erwächst aus dem Anliegen ein guter Mensch zu sein, anerkannt und gemocht zu werden. Es geht einfach darum, sich inmitten des Klassenkrieges wohl zu fühlen, sich selbst zu beruhigen und sagen zu können: „Seht her, ich bin ein guter Mensch!“. Der Autor von „Was ist „links“?“, meint, das ist links. Ja, damit hat er recht. Sozial-Reformismus war von Anfang an „links“ im Parlament und ist es immer noch. Ein Doktor am Krankenbett einer in Fäulnis übergegangenen Eigentumsgesellschaft, in der heute Oligarchen an die Stelle des Adels getreten sind, sodass wir von einer umfassenden Refeudalisierung sprechen können, welches sie mit ihrem Staat mit immer neuen Tyranneien zur Vermehrung ihres Eigentums begleiten. Dieses exponentielle Wachstum des Abflusses gesellschaftlich produzierten Reichtums in die Taschen einiger weniger Privatpersonen, ist mit Enteignung des Kleinbürgertums verbunden. Gerade Kleinbürger (Kleineigentümer) neigen dazu, sich ans Eigentumsrecht zu klammern wie ein Ertrinkender an einen Strohalm, ohne zu bedenken, dass das Eigentumsrecht ihre eigene Enteignung bedeutet, in einem Schuldgeldsystem, das nach und nach fast alle Kleineigentümer erfassen- und in die Lohnsklaverei hinabstoßen wird. Wir erleben gerade einen Tsunami von Enteignungen, infolge von Pharmatyrannie, Wirtschaftstyrannie und Kriegstyrannie superreicher Oligarchen (Großeigentümer). Welche Tyrannie kriecht als nächstes aus diesem Eigentumsrecht empor?

Was ist nun „rechts“? Historisch gesehen die politische Position für Monarchie, umgangssprachlich heute für Oligarchie, für Diktatur, für politische Ungleichheit, für soziale Ungleichheit, für Ausbeutung durch Lohnsklaverei im Eigentumsrecht, für Eigentumsrecht.

**Da Eigentum Ausbeutung bedeutet, kulminiert die Frage nach „links“ und „rechts“ letztlich an der Frage nach dem Eigentumsrecht. Dafür oder dagegen? Dafür ist „rechts“.**

*Holger Thurow-N.*



## **Wieso die Ukraine diesen Krieg verloren hatte, aber die NATO gewinnen kann**

**von Jacob van Creutzveld**

Am 24.05.2023, genau 15 Monate nach dem Beginn der „Militärischen SonderOperation der russischen Armee in der Ukraine ist ein Sieg und Rückgewinn der ukrainischen Gebiete nahezu aussichtslos. Dies hat vor allem damit zu tun, dass die ukrainische Armee mit dem zweiten Aufgebot im Donbass steht, wie der Autor sich in einem Kanal der Britischen Intelligence selbst überzeugen konnte.

Aber auch andere Gründe müssen angeführt werden: So fehlte den ukrainischen Generälen eine eigentlich alles entscheidende Idee, wie sich Kiew gegen diese Invasion zur Wehr setzt. In übereilter Notwehr wurde zum **Ius Bellum** gegriffen. Wie Herr General von Rundstück schon 2022 treffend feststellte, hätten die Ukrainer besser daran getan, sich in der Invasion zu ergeben und keinerlei Kampfhandlung zu zeigen. Die Besetzung der Ukraine mit vollauserüsteter und kampfstarker ukrainischer Armee hätte auf Dauer die Besatzer überfordert. Aber Selenskij entschied sich, anders als Saddam Hussein damals, zum Gegenschlag, was ihn zwar zum „Führer der freien Welt“ machte, aber eben nicht zu einem erfolgreichen Feldherrn.

Eine Kiew-Rus Stay Behind hat sich als eine schlechte Strategie entpuppt. Diese Kriegsführung wurde zum Himmelfahrtskommando.

Das Beste, was Selenskij nun noch machen kann, ist Russland eine Feuerpause anzubieten und erhoffen, dass sie lange halten wird. Diese Feuerpause wäre in meinen Augen eine echte ‚Win-Win‘-Situation für die Ukraine, aber das setzt bei Selenskij und den Militärs voraus, dass sie den Krieg als verloren akzeptiert: Die Kiewer Rus würde dadurch endlich Frieden finden und sollte Russlands Militär die Feuerpause akzeptieren, wären Grundlagen für den späteren Waffenstillstand geschaffen und Europa um einen heißen Krieg herum gekommen. Sollte Rußland aber die Feuerpause nicht akzeptieren, wäre für die Ukraine der Präzedenzfall geschaffen, international mit einem exorbitanten supermoralischen Vorteil darzustehen, und daraus ergibt sich für mich dann auch der Momentum, mit dem die NATO einen Sieg über Rußland militärisch erreichen/erzielen würde.

Aus meiner Perspektive haben wir vieles in diesem Konflikt zwischen Rußland und der NATO noch nicht gesehen, was zur jetzigen Ausgangslage schwierig für NATO-Staaten sein dürfte: Putin hat die gesamte Ostsee zwar mit Schiffen der NATO gegen sich, aber dies ermöglicht taktische Angriffe auf einzelne Ziele durch die Luftwaffe oder durch U-Boote. Dazu ist auch die finnische Grenze nicht mit NATO-Soldaten übermäßig geschützt, ein Heer aufzustellen kostet Geld, auch wenn es sich in permanenter Gefechtsbereitschaft befindet, schläft es ein, es muss der Faktor Mensch im Moment der Überraschung berücksichtigt sein. Eine verkündete Feuerpause kurz vor einer militärischen Beteiligung kann die nötige Spannung bringen, wie im Finale bei den Olympischen Spielen. Der jetzige Zustand, zwar gefechtsbereit zu sein, aber ohne klare Kenntnis, ob - und wenn ja, wann - man beteiligt an einem Krieg sei, kann den Geist auf Dauer wie in einer Art ewigen Terrorübung, wo man nicht weiß, ob alles jetzt echt ist, oder nur ein Probealarm, in eine Art schläfrige Überforderung versetzen, oder an den Rand eines Nervenzusammenbruches – echt jetzt?

Sowohl der moralische als auch strategische und für die Konzentration wichtige Moment läge dann bei den NATO-Verbündeten und nicht wie im Moment bei der russischen Generalität.

Auch kann in einer solchen Situation die NATO für sich Kriegsziele definieren und sie priorisieren, eine - wie ich finde – der wichtigsten Entscheidungen, die eine Armeeführung und Leitung treffen muss. Bei Selenskij sind mir keine Kriegsziele bekannt, außer, dass sie ja ihre von Rußlands Militär besetzten Gebiete zurück gewinnen möchten, was ja wie eingangs gesagt, dem Strategiewechsel entgegen steht. Will die ukrainische Armee alle Gebiete zurück haben, muss sie einsehen, dass sie dieses aus eigener Kraft nicht mehr erkämpft.

Da die Versuche Kiews, die NATO in ihren Krieg hinein zu ziehen, plump sind, und die NATO auch nicht scharf auf den Krieg auf eigenen Gebieten, später noch mit Bombardierung von ziviler Einrichtungen und Städte, sein kann, und sollte Kiew weiter gegen die russische neugeölte Kriegsmaschine ankämpfen, kämpft Kiew halb besiegt gegen einen Superschwergewichtsweltmeister, der sich eben erst gerade warm geboxt hat.

Den Autor erreichen Sie unter  
[j.vancreutzveld@posteo.de](mailto:j.vancreutzveld@posteo.de)

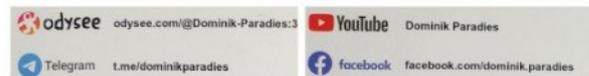
## Solidarität mit Dominik Paradies geht in die 3.Runde



Behinderung und Schädigung des Journalisten Dominik Paradies

Am 15.03.2023 wurde Dominik Paradies wegen der angeblichen Verletzung des vertraulichen Wortes und des mehrfachen Gebrauchs eines unrichtigen Gesundheitszeugnisses zu 130 Tagessätzen verurteilt. Am zweiten Prozesstag hatte er etliche Beweisanträge für seine Unschuld vorbereitet, aber plötzlich hat die Richterin die Beweisaufnahme ohne vorherige Fragen abgeschlossen und übergab das Wort dem Staatsanwalt.

Die Richterin gab bereits am 10.03.2023 hinter verschlossenen Türen seinem Rechtsanwalt zu verstehen, dass sie ihn verurteilen will. Zuvor wurden diverse Videoaufnahmen der Polizeimaßnahme vom 13.02.2022 gesichtet, wobei die Menschen im überfüllten Zuschauerraum zu der Erkenntnis gekommen sind, dass die aussagende Polizistin die Unwahrheit sagt.



## Wer einen von uns angreift, der greift uns alle an!

Bereits die ersten Sätze der Urteilsbegründung waren absurd und wurden mit tumultartigen Szenen von Publikum quittiert. Die Richterin drohte den Saal räumen zu lassen.

Anschließend fuhr die Richterin fort zu behaupten, am Anfang der Polizeimaßnahme wäre niemand auf dem Bildmaterial zu sehen, was offensichtlich falsch ist, aber was für ihre Urteilsbegründung eine Grauzone eröffnet hat. Die Urteilsbegründung ist offensichtlich konstruiert worden, um einen unliebsamen Pressevertreter bestrafen zu können. Auch vom Publikum, das selbst Augen- und Ohrenzeuge war, konnte an der Urteilsbegründung kein wahres Wort erkannt werden.

Die verhängte Form der Strafe ist eine Geldstrafe. Lasst uns die Strafe unwirksam machen:

**Spenden an: UMEHR e.V.**  
**IBAN: DE88 3701 0050 0993 3055 01**  
**Verwendungszweck: „Für Dominik“**



Email: [info@umehr.net](mailto:info@umehr.net)

V.i.S.d.P. Jürgen Michael Hackbarth (OV-GdG von UMEHR e.V.), 0151/54343643  
UMEHR.net, Holsteiner Chaussee 303b, 22457 Hamburg

  Gruppen	
	
Facebook – Verteiler – für „Der Aufstand“	
Stand: 04.06.2023, 12.00 Uhr	Mitgliederzahlen:
Die Digitale Armee	6
Against the War	8
Lindner und weitere FDP Unmögöichkeiten	10
Neue Normalität	11
Magdeburg leuchtet	11
kleine Helden	16
aufstehen, bewegen u. ändern Bremen	17
Kiel steht auf (Ersatzgruppe)	20
Aufstehen Sammlungsbeugung Bayern	20
Experiment. Ich muss das mal los werden.	20
Friedenskampf ist Klassenkampf	21
The Daily Terror	21
Russlands Freunde	21
Aufstehen Potsdam	23
Jetzt erst recht, das könnte Interessant ...	23
Aufstehen Kreis Böblingen (Baden Würt.)	24
Kooperative Basisdemokratie	24
Selbstdarstellung Zeit & Raum	24
Bitte nicht auch noch Scholz ...	25
Preis-Manipulation im Einzelhandel	28
AnonPsyline – Frieden ist der Weg >	28
Schweigemarsch Hamburg	29
Gruppe der Potsdamer Wahrheiten	29
Wir lassen uns nicht IMPFEN – gegen Zwangs.	29
# Hört auf zu Klagen ... Kämpft >	29
Einkommen (egal wo her) muss zum L. reichen	30
Aufstehen für Demokratie	31
Irre! Lauterbachus Karl	33
Corona, wie schlimm, oder harmlos ist es wirkl	33
The Julian Assange Support Group	34
Verbunden trotz Trennung	35
Netzwerk: aufstehen	36
Corona Museum. Memes & mehr f. d. Ewigkeit	36
Aufstehen, Hagen (NRW)	37
Impfen Nein Danke >	37
Aufstehen Selbstbestimmte Bewegung	39
Widerstand 2020 Gesundheit	39
Manifest des Wohlstandes für alle	39
Zero – waste und vegan – 5G...	39
corona Widerstand >	39
Linkes Forum Aktuell (unzensiert)	40
Rusia, Dinamico Global y Geopolitica (span.)	40
Gelbwesten / # aufstehen München	42
DieBasis WK 201 Bad Kreuznach	43
neues Sozialsystem	45
Aufstehen – die Sammlungsbeugung Bayern/...	45
AKL Hessen	46
OYUN BOZANLAR	47
Ungeimpft (covid 19 / Corona) ...	48
Das beste Deutschland aller Zeiten	50
Der Hamburger Norden steht auf!!!	52
Schluss mit Ausgrenzung	53
Aufstehen Erzgebirge	53
Aufstehen Bremerhaven	53
Gr. Administratoren Gemeinschaft	53
Antiimperialistische Linke	55
Aufstehen Erfurt	55
Aufstehen Münsterland	56
Demokratischer Widerstand 2021	56
Schluss mit dem Lockdown u. Volksverdum.	58
Wir impfen nicht! Die Nordlichter Kiel ...	58
#ichlassemichnichtimpfen#>	58

# SPDErneuern	59
Aufstehen Lübeck und Umgebung	60
# genötigt und bedroht	60
Leben für die Zukunft Gemeinsam friedlich...	63
Aufstehen Berlin Treptow-Köpenick	64
Koch & Freunde	64
UNO Recht auf Frieden	64
aufstehen bundesweit – Ortsgruppen Info-	65
Aufstehen Paderborn (NRW)	66
Action 4 Assange NZ	69
Menschenpartei	70
Freie Gelbe Westen UNNA/KAMEN	72
Agentur für angewandte Verschwörungskunde	72
Bündnis Frieden, Freiheit, Brot & Wohnen ...	73
Politik und Zeitgeschichte systemkritisch	73
Argosls – Comunidad Autonoma	74
Die Ungeimpften	77
Aufstehen Witten (NRW)	78
** DER WIDERSTAND **	78
? Verfassung für Deutschland ?	78
Gelbe Westen Brandenburg	79
Wir fordern ein LEBEN in WÜRDE ...	79
Wehrt Euch gegen d. Corona – M. u. L. (*A/24)	80
Wohnraum für alle (...)	82
Unsere Deutsche Heimat am A..h d.Welt	82
Aufstehen Oldenburg	83
Seehofer muss zurücktreten	83
Gesellschaftskritiker	83
Wir wollen eine wirklich soziale Demokratie	83
U:G:E: Cafe	84
Freie Heimat	85
Assistenzbörse für Ungeimpfte	85
Aufstehen Byern unzensiert	86
Der „Kipper Clan“	87
Widerstand 2020 – wir für Düsseldorf	88
Impfung, Nein Danke.	88
Neue Friedenswerkstatt Hamburg	88
PUW – Pol. Interessen vertr. Ungespritzte Bio-M.	88
Linkes – Forum – Ostfriesland	89
Anarchistic Academy	90
Aufstehen Kiel	90
Gelbe Westen Hamburg	90
Politikerwahn stoppen ... feinste Satiere ...	90
Aufbruch SPD 2021	90
Die fitten Alten	91
linkes Forum in Cuxhafen	93
Organisation Bündnis für Frieden	94
2023 erst Recht Aufstehen	96
# Ich lasse mich nicht testen	96
Du bist aus BÜTGENBACH	97
Selbstbestimmung statt Staatsmedizien	98
* gebaerbockt * Braun-Grün ...	99
Aufstehen – Hessen	100
Bündnis 21 RRP	100
Gelbe Westen Mönchengladbach	101
Aufstehen Stammtisch systemkritisch	101
The White Tabе VS Great Reset	101
Informationskrieg und Kriegshetze stoppen	103
Freunde der Wahrheit WIL	105
The Carrier Pigeon (engl.) (*A/23)	106
The Conservatives / Die Konservativen	107
Ungeimpft und Stolz drauf	108
Aufstehen Koblenz	109
dieBasis Thüringen	109
Mariupol (russ.)	109
Gemeinsam gegen Rassismus	110
Linker Aufbruch	111
Gesprächskreis Regensburg der Nachdenkseit.	111
Menschenrecht auf Frieden	112

aufstehen - Admincafe	114	Die Welt braucht pol. Alternativen	241
Miteinander gegen die neue Weltordnung >	115	Austausch ausschließlich für Wölfe	245
Aufstehen, von unten	116	Menschen der Freiheit reden	247
Aufstehen Rheinisch-Bergischer-Kreis	117	Gemeinsam gegen Armut u. sozial. Ausgr. ...	248
Die Wahrheit (Rev. in D.)	119	Menschen für Deutschland	250
Kommunistische Plattform - NRW	121	Aufstehen SH ein Leben in Würde	252
Aktiv gegen Rechtsbeugung	122	Die sich nicht impfen lassen 8.0 >	253
Ich liebe dich, Russland (russisch)	123	Ver.di ArbeiterInnen	253
Grundrechte Osnabrück	124	Das große Erwachen! Hier wird die Elite ... (M)	254
Tik Tok Berichte	133	Polit – Stammtisch	258
Die Wahrheit liegt irgendwo dazwischen	133	Ungeimpfte in Niedersachsen – alle Landkr.	263
von: der Leyen	135	Aufstehen Arbeitsgruppe Grundeinkommen	263
ORGA Friedens – Demo Ramstein	138	Societe de L,Egalite (*A/21)	264
Stoppt defender 2020 !!	139	Lebenswerte Zukunft	266
Te Amo Rusia!>	139	Bohemia	269
Gemeinsam sind wir stark .....	141	Der Widerstand	269
Ichlassmichnichtimpfen Hamburg	142	Gegen Zensur Zwang u. Willkür	270
open SPD	142	Nortorf Presse	277
Die Neveaulosen >	143	Friedensbewegung Deutschland	278
Offenherzige Anarchist*innen, ihre Kritiker u.	144	*Der Widerstand*	279
Globale Demokraten Union	144	Demokratie – Orientiert reloaded >	282
Die Deutschland Hasser	145	„Rentner Betrug in Deutschland“ – Gruppe	288
GJ/Gelbwesten – Soli. mit franz. ...	146	Widerstand 2020 Rheinland Pfalz	289
Freiheitsboten Thüringen	146	Gelbe Westen	295
Political Asylum For Julian Assange	148	Widerstand	299
Schluss mit Ökoterror! Gelbwesten in D.	151	Rezepte u. Meinungen zum Krabbelgetier	301
Freiheitsboten >	151	Wir sind Kommunisten	306
Gruppe für Frieden u. soz. Verbesserung	154	Corona Diktatur 2.0	306
„Aufstehen gegen den Krieg ...“	154	# StopptdenMaskenball#	307
Gilets jaunes Germany	155	AG: Die Philosophie der Freiheit	308
Corona Diktatur 2	156	Linke SPD Friedensbewegung	309
Aufstehen Aktionen	161	VFM – Diskurs	310
Welser Spaziergang für Freiheit u. Frieden	161	Wir brauchen eine gerechte Welt !!!!!	311
KenFm-Nur für Systemkritiker (Innerer C.)	161	Bündnis gegen Rechts (BGR)	314
Gegen Netz DG, die Zensur u. unberecht.	162	SOS Lebensabend in Not	315
Impfen – Nein Danke! >	163	*Der Widerstand Bp* >	318
Antidiskriminierung - Gruppe	173	Ursachenforschung Gtz	318
Freidenker	175	Nicht meine „Regierung“	321
Der Rassismus gegen das eigene Volk...	179	Widerstand 2020 Friedensbewegung	322
# aufstehen für 1 gerechte WELT! ...>	179	Gegen-Tagesschau-Heute	323
Bundestagswahl 2025	182	Wir sind * Eigenverantwortlich * mit	324
Donbass (russ.)	186	Nachrichten aus aller Welt >	324
„Freiheit für Julian Assange“ – Gr.	186	Stoppt den ultimativen Corona-Wahnsinn	325
Herr Söder, Treten sie zurück !!!!	189	POLIT TALK JA ZU Ö>	325
Aufstehen Sachsen	191	Behördenwillkür >	325
Linkes Diskussionsforum	192	Free Julian Assange – Take Action!>	327
aufstehen – Bündnisinitiativgruppe	197	Wir impfen nicht – der Film u.d. Aufklärung >	327
Willkommen in ... DDR 2.0 >	198	The International Consortium >	329
HMSW – Hüter muss sofort weg! >	200	corona Impfung nein Danke>	333
gelbe Westen für Deutschland SH	201	Freedom for Julian Assange / News	336
Aufstehen Emden	202	Die Linke Gelöschtfraktion	337
Gelbe Westen Hessen	202	Europa gewinnt!	337
aufstehen Mecklenburg-Vorpommern	202	Linke gemeinsam gegen Rechts	342
Aufstehen Düsseldorf	205	Der Rassismus gegen das Eigene Volk	346
AUF1-TV	208	Geschichte mit Fantasie, ...	346
Dem Kapitalismus die rote Karte zeigen	208	Wohnwesen des Grauens	350
Aufstehen Stuttgart (Baden-Württemberg)	210	Neue Linke – gegen Armut und Krieg	356
Die Lust am Untergang u.Aufstieg d. Gaukler	215	Internetzeitung	358
Kommunistische Plattform der L. in Wiesbaden	216	Jörg Kipper wir gegen Corona	362
System – Rebellen >	216	# Assange Argentina	368
Wissensmanufaktur 5.0	217	Fairer Austausch öffnet die Tür zum Wir (*A/20)	372
Nur für Ungeimpfte >	219	Antiimperialistische Aktion	372
Philosophenclub (*A/22)	221	Hand in Hand gegen Ausgr. u. Spalt.	373
Miltenberg Freiheitsboten >	225	Aufstehen f. soziale Gerechtig. und faire Arb.	378
Deutschland macht dicht # Hessen	225	Für eine offene Gesellschaft weltweit -	383
DieBasis Biberach	230	Gemeinsam gegen die Coronadiktatur	387
Ausland Spezial	232	anarchistische Front	387
Wir + / - 50 Bundesweite Initiative ...	237	Philosophenclub der Lohnabhängigen (*A/19)	387
„Linker Aufbruch“ – Gr.	240	Yemen	388

Rusia, Dinamica Global y Geopolitika >	392	Nothings stopping us now ...	672
Corona – Impfung nein Danke!	394	Forum für sachlichen politischen Diskurs ...	675
GILET JAUNES PAYS FLECHOIS	395	Gegen Rassismus und Rassistische Präsenz	694
#ichlassemichnichtimpfen3.0 (*A/18)	396	Krüppel – Aufstand	700
Ich Lass Mich Nicht Impfen 2.0	398	Wir fordern unsere Soziale Sicherheit i. D.	702
System Rebellen	398	HAPPEACE	707
Nationalistentreffe - NRW	403	Aufstehen-Selbstbestimmte Bewegung	708
Gegen Rechts – Bunt statt Braun	412	Das große <a href="#">Erwachen@Deuts</a> / Öster. / SW	713
Free Slave Projekt (*A/17)	414	Friede in einer Welt	719
Politik für Dummies >	417	Bundesweite Gemeinschaft f. e. s. Ges. (*A/12)	721
Öl-Konzerne enteignen	420	BRD-Unrecht 2.0	722
anarcho Front	420	Corona – Rebellen 4.0	725
Mensch, Tierschutz und Umwelt! (*A/16)	421	Selenskyj stoppen	728
Wir lassen unsere Kinder nicht impfen	429	Kapitalismus – Nein Danke! ...	729
Gottes Revision – Die 144400 (A/15)	430	Irish Action 4 Assange!	731
„#ungeschminkte Wahrheit“	431	Free Assange Wave	750
Lautstark gegen Rechts Rhein - Main	437	Gegen die neue Weltordnung (*A/11)	755
Alcantara MA>	437	NEUSTART für EUROPA	761
Covid Wahrheiten	442	Oder-Neiße-Friedensgrenze	763
Friedensverhandlungen sofort	444	Gegen Annalena Baerbock	763
Freedom for Julian Assange	450	Macht des Volkes gegen Unterdrückung	770
Obdachlos: Was nun = Flüchtling im eigen L.	458	Aufstehen gegen Altersarmut >	782
Minden gegen Corona – Impfpflicht	459	Gegen den neuen Rundfunkbeitrag ...	784
Jennys Wohnzimmer	465	Liga für den Frieden >	785
The Story of Freedom	474	Kriegswahn stoppen	803
Das wahre Bernburg. >	476	Hamburger Künstler vereinigt euch!	809
Wir - stehen – auf / Mil Der Corona Wahnsinn	476	Österreich Ungeimpft	811
Linksfraktionen 2.0	484	Freie Medien	813
aufstehen basis stammtisch (*A/14)	487	Transformation der Sprung i. e. n. Leben	815
Buchstabe 17	495	Protestiert gegen AFD&Co überall	822
Corona - Rebellen 2.0	497	Deutschland – Bürger diskutieren >	845
Aufstehen gegen Altersarmut (Tomas S.)	498	Menschenrechte, Grundgesetz u. Grundrechte	854
Widerstand 2020.de / Leipzig	501	Deutschlandretter	857
Vereinigte Direktkandidaten ...	503	Friedensbewegung	865
Aufstehen bundesweit inoffiziell	504	Magdeburger Friedensfestival 2023 (*A/10)	870
Free-News-Talk (*A/13)	511	Aufstehen bundesweit >	872
Deutsch Russische Freundschaft	516	Volksrepublik Donezk	882
Philosophen für den globalen Frieden	519	Der Widerstand – Verbund aller Gr.	890
Grundlagen der Theorie und Praxis ...	523	FREE ASSANGE II (*A/9)	892
SPD neue Netzpolitik	524	Neue Sahara – Partei – Aufruf zur Gründung	896
Facebook gegen Rassismus	530	RZRF94-Fürstand (*A/8)	916
Community – Wir impfen nicht	530	Zeit für mehr Gerechtigkeit	916
Wir werden mehr ...	537	Gesunde ungeimpfte Menschen gegen den Staat	917
Freidenker (Mirco S.)	534	Gesellschaft_aussterbenden_Wissens	918
Schwurbler unter sich	532	Für Deutschland	931
Smile again	543	AfD – Ortsgruppe Heidenau	931
dieBasis Köln	543	Berlin – Brandenburger Landespolitik	936
# KeinImpfzwang! - Offizielle Gruppe	548	Zeitgeist	950
Keine Macht den Maßnahmen	555	Gerechte Einkommen, Grundeinkommen	963
Freiburger – Fahrrad – Demo >	557	Rote Linie Deutschland News >	970
Selbstbestimmung und Wahlfreiheit 3.0	561	Europe People Protest	978
Schluss mit dem Wahnsinn!!!	567	anarchistische Gemeinschaft	985
Lieber ein stiller See, als ein „Lauter Bach“	580	Die Mitfahrgelegenheit für Antifa. Demo.	993
15 Jahre Vereinigung von WASG u. PDS ...	581	Alles of Russia (Stop NATO/ ...)	995
Netzwerk für Frieden und Gerechtigkeit	589	Wir wissen Bescheid!!!	1.006
Freiheit + Solidarität, rainbow – intern.	590	Clemens G.Arvey – In Memoriam	1.007
SPD Friedensbewegung	603	Anti NWO Germany	1.008
Das linke Forum	607	Free Julian Assange The Netherlands	1.012
Corona Rebellen gegen Zwangsimpfung	615	„Frieden Total“ – Gruppe	1.019
Gebt den Grünen keine Chance	621	Grundgesetzschutz-Runder Tisch 2020-1	1.032
DSF 2.0 (Deuts.-Sowjet.-Freunds.)	623	An alle, die KEIN Zwangsimpfung woll (*A/7)	1.041
I Libertari	627	Wir bleiben Ungeimpft / Wir halten Durch!	1.043
gegen Links	636	Offenes Friedensforum bei UMEHR e.V. (*A/6)	1.051
wir werden zur Zeit echt belogen ...	648	Philosophie	1.052
DIE LINKE.muss bundesweit was tun >	657	Connected Nurses-Pflegekräfte Europas ...	1.060
Überleben unter Corona (Selbsterhaltung. ...)	658	Eine menschliche Welt für alle ist möglich ...	1.082
Flamingomenschen Gegenbewegung >	660	Die Unbeugsamen – Linke Sammlungsbeweg.	1.083
Friedensbewegung-Forum	668	Deutsch-Russische Freundschaft/ ...	1.091
VAP 2.0 Vereinigung aller Patrioten	672	Aufwachen	1.097

WIR	1.113	WAHRHEIT statt Mainstream	2.085
Zukunft der Menschheit, Save A World	1.118	Free Julian Assange (Politikel Prisoner)	2.114
Ungeimpft und stolz darauf!>	1.121	ungeimpft>	2.122
Wir sind die Friedensmenschen mit Herz	1.121	Donauxinal	2.152
Gelbe Westen Aktiv Baden-Württemberg	1.136	Gemeinsam gegen die neue Weltordnung!!!	2.164
Gegen unverhältnismäßige Corona Maß. (*A/5)	1.159	Frieden Rockt Schweiz (offizielle Gr.)	2.268
Club der Ungeimpften	1.160	Russland – Wir für euch!	2.309
Argosls – Estado de Distrito Capital Venezuela	1.164	Mensch und Politik heute >	2.322
Machtmissbrauch von D. Jugendämtern ...	1.175	DDR, ein Meilenstein der Geschichte	2.413
Scott Ritter - Join	1.178	UMEHR e.V. - Der Aufstand (*A/3)	2.427
„Verarschen & Erpressen?“ Nicht mit uns!	1.186	Freidenkerforum – private Gruppe	2.417
Die Welt wird belogen und verkauft (*A/4)	1.193	Deutschland 2020 – mediale Massenverblö.	2.474
Lasst die Masken fallen	1.196	GVAG	2.487
Frieden in der Welt	1.200	Solidar. Gemeinschaft d. Geimpften u. Umg.	2.561
Wissensmanufaktur.net	1.202	Aufstehen in Gelbwesten!	2.573
Demokratischer Widerstand gegen Rechts	1.231	TRUTH & COURAGE MARCH FOR JULIAN	2.591
Deutsche Politik	1.262	Ich lass mich keinesfalls impfen	2.631
Belmarsh, Vigil for Julian Assange	1.282	Diskussionen zwei!! D. vernetzt sich	2.696
Ungeimpft in Bayern. Das bleibt auch so!!! >	1.290	Linker runder Tisch	2.726
Deutschland muß deutsch bleiben. >	1.292	Wir sind das Pack!	2.833
Politik und Medien Hand in Hand	1.295	Bedingungsloses Grundeinkommen	2.943
Anti – Holbratzen	1.297	Forum für Demokratie u. Freiheit	3.114
Gemeinsam gegen die neue Weltordnung	1.309	Linksfraktion	3.250
NEIN zu Zwangsimpfung JA zur Freiheit	1.322	Anti NATO Group >	3.301
Wir wollen einen Friedensvertrag f. D.	1.324	Hier spricht das Volk	3.315
aufstehen - Gelbwesten (GJ) >	1.347	Freie Presse – freie Meinung – Unzensiert! >	3.384
Wir vergessen nicht!! Wir ford. d. Aufarbeitung	1.353	Gegen Defender 22	3.465
DieBasis RbK	1.362	KenFM – Diskussionsgruppe	3.537
Fanpage FaF	1.401	Sammelbecken	3.632
Impfen – NEIN DANKE! >	1.401	Rückkehr zur Menschlichkeit: ...	3.703
Stop the lockdown.Now!	1.414	American Patriots Rising	3.729
Netzwerk der Gelben Westen	1.417	Nachrichten aus aller Welt	3.811
Rhein-Main-steht-auf	1.438	Patrioten mit Herz	4.005
# Stay Awake Bamberg	1.441	Ungeimpft Österreich, Nummer 1 (D....)	4.098
DEF 2023	1.451	Corona Rebellen	4.158
Gemeinsame Vernetzung	1.470	Music 4 Assange	4.175
Freie Linke	1.470	Gegen die NATO & US-Amerikanische Pol. ...	4.269
dieBasis Sachsen – Anhalt	1.518	Free Assange and Manning Events	4.520
Wirtschaft & Gemeinwohl	1.527	Connected nurses – Pflegekräfte Europas ...	4.654
Solidarität m. d. Revol. Ländern Amerikas	1.528	Wir für Deutschland-wir sind das Volk	4.698
Mund auf trotz Mundschutz	1.571	Wir gegen Altersarmut	4.853
Direkte Demokratie auf Bundesebene	1.577	Impfen, Impfschaden und nun?	4.883
Party der dummen Wähler (PddW)	1.664	Die Anstalt – Eigentlich seid ihr ...	4.996
Die Wahrheit hinter den Illusionen	1.628	Ungeimpft, Gesund & Überzeugt	5.085
Progressives Linksspektrum	1.668	Julian Assange ... Events, Petitions, D.	5.134
Weg aus Deutschland	1.714	Verbund aller Gruppen, Backup >	5.168
Iskusstwo Narodow Mira / Art of Peoples	1.735	Impfpflicht – nein Danke	5.174
Zu Heftig 2.0 >	1.735	Die Wahrheit liegt auf der anderen Seite – Gr.	5.251
Banlieues Jaunes 67 (franz.)	1.744	Impfen nein danke Schluss mit der C.Diktatur	5.321
Wissensmanufaktur	1.779	Fridays gegen Altersarmut	5.334
DEMO Termine in D.	1.792	KenFM Nur für Systemkritiker ADMINS	5.468
Corona Diktatur	1.805	Keine Zwangsimpfung> (A/2)	5.578
#ichlassemichnichtimpfen# >	1.850	POSITIVE Nachrichten und SCHÖNE	5.893
ElternNetzwerk	1.833	Eltern für die Zukunft ihrer Kinder	5.896
Stoppt das Netzwerkdurchsetzungsgesetz	1.874	Widerstand Schweiz	5.991
Antifa – Grupo de Resistencia	1.887	Satire & Politik – Kabarett, An. u. Aussischt.	6.032
Wir stehen auf (Jetzt erst recht)	1.908	Ungeimpft, Geimpft, Aufgewacht, Selbstb.	6.280
Wir informieren und decken auf!!!	1.918	Wir bleiben ungeimpft	6.345
WIR – INTORMIEREN und DECKEN AUF!!!	1.933	Ungeimpft, Gesund u. Glücklich	6.415
die 1. das Original – wir bleiben ges. u. unge.	1.941	Gemeinsam Gegen Grüne Pol. u. Ideologie	7.358
dieBasisMomentum – e.Ini KV d.Viersen	1.949	Rücktritt der Bundesregierung	8.680
Lauter Protest	1.950	ACU – Die Opfer des B-Waffenangriffs... (A/1)	8.849
Widerstand 100	1.951	Freiheitdergedanken	9.003
Unimpfbar	1.951	Julian Assange Suporters - International	9.121
Impfen – NEIN DANKE >	2.044	Adode esta la flor?	9.155
Die Wahrheit – Widerstand g. d. Geldsyst	2.047	# 24 F Coalicion Vida y Libertad J.Assange	9.163
Meinungsfreiheit: Gegen die Zensur von FB	2.081	Colectivo Chile Pensante	10.938
Der Club der Freidenker	2.081	Freie Presse	11.551
		Politikversagen und Meinungsfreiheit	11.674

Deutschland nachrichten	12.720
World 4 Assange	14.906
ARD und ZDF und ihre neol. Lügenm.	14.969
Neuwahlen für Österreich Demokratie JETZT	19.724
Putinisten (Freunde W.W.Putin,s)	27.765
Free Julian Assange	33.657
Die Welt wird belogen und verkauft	34.521
NEMO-No Embargo Cuba Movement	105.816
<b>Gesamt Mitgliederzahl:</b>	<b>829.246</b>
<b>Gruppen gesamt:</b>	<b>552</b>

## Ich denke, es ist mal wieder Zeit, an das Celler Loch zu erinnern.

Ich weiß, das ist sehr lange her ... gleichzeitig hat sich in diesem Land seit dem Ereignis eigentlich nichts geändert - angesichts der Tatsache, dass es sich hier um eine vielfache Prinzipienverletzung des demokratischen Rechtsstaates handelt, eigentlich ungewöhnlich. Was war damals eigentlich passiert? Am 25.7.1978 sprengte der niedersächsische Verfassungsschutz ein Loch in die Mauer des Celler Hochsicherheitsgefängnisses. Das GSG 9 und der Ministerpräsident Ernst Albrecht waren informiert, ebenso die Anstaltsleitung. Die vorgesetzte Behörde des GSG 9 sowie das Bundesamt für Verfassungsschutz waren nicht informiert - wieso auch, hier macht doch sowieso jeder was er will. Die ganze Aktion sollte den Linken von der RAF in die Schuhe geschoben werden. Böse Linke aber auch: die haben sowas einfach nur verdient. Man hatte komplexe Pläne mit der Bombe, aus denen aber alles nichts wurde. Natürlich hat diese Aktion viele Facetten, mich interessiert heute nur eine: wenn die - damals noch idealistisch motivierten - Journalisten das nicht aufgedeckt hätten ... was wüssten wir heute davon? Nichts. Also: was gauckeln uns die "Dienste" noch so vor - in Kungelei mit Landesvätern und anderen Provinzfürsten? Was täuschen sie im Auftrag der Bundesregierung vor? Seit wann wurde der Verfassungsschutz zum Amt für Fake und Manipulation? Gab es überhaupt jemals eine RAF - oder wurde die auch inszeniert? Gibt es überhaupt eine Bundesregierung - oder liegt die Macht im Lande woanders, gestützt durch die viele Dienste, die auch mal Löcher in Eigentum des Steuerzahlers sprengen, um eine terroristische Gefahr zu faken, die es so gar nicht gegeben hat? Und was inszenieren die heute eigentlich? Welche Teile der Informationslandschaft sind von den Diensten künstlich geschaffen worden, um uns an der Nase herumzuführen, welche Bedrohungen sind eigentlich gar keine sondern dienen nur anderen - fremden - Interessen, sind Schauspiele für die blöde Masse, um die weiter abkassieren zu können? Ich merke: es werden doch immer mehr Fragen. Und dabei habe ich noch gar nicht ins demokratische Ausland geschaut, wo ähnliche Dienste auch die Demokratie in Richtungen steuern, die dem großen Geld gewogen ist? Aber ich merke schon: ich gehe in die falsche Richtung. Seitdem das Bundespräsidentenamt beschlossen hat, dass dies das beste Deutschland zu sein hat, das wir jemals hatten, könnte ja jede

Kritik an dem Land eine Kritik an dem Amt sein ... und somit selbst auch ein terroristischer Akt. Nein, das wollen wir nicht. Es ist also ganz in Ordnung, dass Verfassungsschützer Straftaten gegen das eigene Land begehen, denn letztlich ist das ja ihr Land, ihr Eigentum - und nicht unseres. Oder? So ganz kann ich aber die Nervösität nicht unterdrücken, denn: wenn ich nun Nachrichten schaue - wie kann ich denn sicher sein, dass ich dort Infomtionen erhalten, die mein politisches Urteil fair, sauber und gerecht ermöglichen und nicht Enten vom Geheimdienst? Aber wahrscheinlich brauche ich nur mehr Übung in Glauben und Vertrauen. Soll ich dann in Zukunft lieber beten statt wählen? Lobpreisen statt Steuern zahlen? Vielleicht besser, oder?

Der Eifelphilosoph



## Großmanöver der NATO in Europa mit Fokus auf Osteuropa

### Militärausgaben

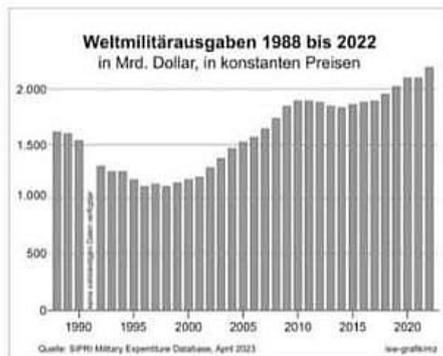
Die Anschaffungskosten eines Leopard 2 Panzers variiert je nach Modell (A4, A6), Ausstattung und ob er neu oder alt ist. Die Tornado-Kampfflugzeuge der Bundeswehr sollen durch das modernste Kampfflugzeug der Welt, die F-35 des US-Herstellers Lockheed Martin, ersetzt werden. Die F-35 ist ein Tarnkappen-Mehrzweckkampfflugzeug, das für Atomwaffen zertifiziert wurde.

### Preis für eine Anschaffung

- F-35 (Lockheed Martin, USA) rd. 100 Mio. €
- Eurofighter (Airbus, BAE Systems und Leonardo) rd. 98 Mio. €
- Leopard 2 (Krauss-Maffei Wegmann) zwischen 3 – 7 Mio. €

### Teuere Kampfflugzeuge nach Baukosten im Jahr 2020 (Quelle Statista 2023)

- Northern Gruman 8-2 Spirit (Tarnkappenbomber) 2.100 Mio. \$
- Air Force One (Transportflugzeug) 660 Mio. \$
- F22-Raptor (Kampfflugzeug) 350 Mio. \$
- C-17 Globemaster III (Transportflugzeug) 328 Mio. \$



Rang 2022	Land	Ausgaben in Mrd. \$ 2022	Veränderung in % 2021 - 2022
1	Verenigte Staaten	877,9	+ 0,7 %
2	China	292,0	+ 4,2 %
3	Russland	199,4	+ 9,3 %
4	Indien	81,4	+ 0,0 %
7	Saudi Arabien	79,0	+ 10,0 %
6	Großbritannien	68,5	+ 3,7 %
7	Deutschland	55,8	+ 2,3 %
8	Frankreich	53,6	+ 0,6 %
9	Südkorea	48,4	- 2,5 %
10	Japan	46,0	+ 5,9 %
11	Ukraine	44,0	+ 840 %
12	Italien	33,5	- 4,5 %
13	Australien	32,3	+ 0,3 %
14	Kanada	26,9	+ 3,0 %
15	Israel	23,4	- 4,2 %
Gesamt		1.842 Mrd. Dollar	+ 32 % der Weltmilitärausgaben

Quelle: SIPRI Military Expenditure Database, April 2023

In 2022 belief sich das Bruttoinlandsprodukt Deutschlands auf 3,87 Bill. €; der Bundeshaushalt umfasste rd. 480 Mrd. €. Mit 55,8 Mrd. € wurden 11,625 % des Bundeshaushalts für das Militär ausgegeben. Damit übersteigt der Militäretat bei weitem die Ausgaben für Bildung/ Forschung (20,5 Mrd. €), Gesundheit (19 Mrd. €) und Familie/Frauen/Jugend (12,5 Mrd. €).



Die G7-Staaten haben in 2022 zusammen 1.161,3 Mill. \$ für die Rüstung ausgegeben. Das sind 51,8 % der weltweiten Ausgaben. Im Gegensatz dazu haben China und Russland lediglich 378,4 Mrd. \$ bzw. 16,9 % der globalen Ausgaben aufgewendet.

Die 31 NATO-Mitglieder bilden mit 1.238 Mrd. \$. Ausgaben die Spitze, nämlich 55 % der weltweiten Ausgaben.

Dieser Rüstungswahn mit seinen immensen Ausgaben für zerstörerische Gerätschaften ist in Anbetracht des Klimawandels, den weltweiten 81,5 Mio. Flüchtlingen, 280,6 Mio. Migranten und den hungerleidenden Menschen zynisch und unmenschlich, da die Gelder wesentlich sinnvoller für uns Menschen eingesetzt werden könnten.



# LE COQ

Pour une société de l'égalité et l'amnésie générale pour tout le monde!

Numéro : 01/23 4ème édition 05.03.2023



# THE CARRIER PIGEON

for a society of equals and general amnesty for all!

Number: 02/23 2nd edition 21.03.2023

## AFRIQUE



Les produits les plus exportés par les pays africains

Premier produit exporté en valeur pour chaque pays d'Afrique en 2020

- Métaux & minéraux
  - Or
  - Carbons, fer ou autres minéraux\*
  - Diamants
- Hydrocarbures
  - Pétrole
  - Gaz
- Agriculture, forêt & pêche
  - Produits agricoles\*\*
  - Riz
  - Poisson
- Industrie
  - Véhicules
  - Batteries
  - Clôtures électriques
  - Touristes

\* autres minéraux : aluminium, titane, sel.  
\*\* dont cacao, café, thé, noix, épices, coton, tabac, huiles essentielles.  
Source : Observatoire de la complexité économique (OCE)




Après avoir quitté le Mali, les troupes françaises vont quitter le Burkina Faso d'ici un mois, a annoncé le ministre des Affaires étrangères mercredi. La junte au pouvoir au Burkina Faso a mis fin à l'accord de défense qui le liait à la France.

<https://www.france24.com/fr/info-international/2023-03-05-les-militaires-francais-vont-quitter-le-burkina-faso-20230305>



Il faut choisir entre le champagne pour quelques-uns, et l'eau potable pour tous.

Thomas Sankara

[www.deraufstand.wihuman.de](http://www.deraufstand.wihuman.de)

L'Imprimerie  
Responsable: Rose Lalaps  
Publié par  
Association locale: "Société de l'Égalité"  
légalement représenté par: "UMEHR e.V."  
(VR 24757), Holsteiner Chaussee 303 b,  
22457 Hamburg  
Email: [der.aufstand@umehr.net](mailto:der.aufstand@umehr.net)

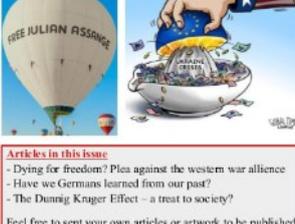



By Uwe Albert ([editionslabor.de/blog/2013/05/15/](https://editionslabor.de/blog/2013/05/15/))

As Bakhmut Falls, US May Turn From Ukraine, Starting With Pipeline Story

If the Donbas city of Bakhmut falls to the Russians the U.S. may need to start first in order to reverse course in Ukraine, writes Joe Lauria.

<https://conservativenews.com/2023/02/08/as-bakhmut-falls-us-may-turn-from-ukraine-starting-with-pipeline-story/>



Articles in this issue

- Dying for freedom? Pleas against the western war alliance
- Have we Germans learned from our past?
- The Dunniag Krager Effect – a treat to society?

Feel free to send your own articles or artwork to be published in The Carrier Pigeon to: [deraufstand@umehr.net](mailto:deraufstand@umehr.net)  
Editorial principles: [Click here](https://www.umehr.net) or leaf to the last page

'Little fissures': The U.S.-Ukraine war unity is slowly cracking apart

<https://www.politico.com/news/2023/03/12/biden-umid-stakes-ukraine-rejection-pip-cracks-00086654>

IMPRESSUM  
Responsible: Peter Müller  
Published by: "SOCIETY OF EQUALS"  
legally represented by: "UMEHR e.V."  
(VR 24757), Holsteiner Chaussee 303 b,  
22457 Hamburg, Germany  
Email: [deraufstand@umehr.net](mailto:deraufstand@umehr.net)



### Philosophische Hefte

# UMEHR e.v.

## UNITED MOVEMENT FOR EQUAL HUMAN RIGHTS

Dieser Verein wurde von den Gründern als ein radikaldemokratisches Projekt gestartet. Wir betrachten und behandeln jeden Menschen als König, als Souverän in seinen eigenen Angelegenheiten.



Im Zentrum jeder radikaldemokratischen Struktur steht die Selbstbestimmung jedes Einzelnen und jeder einzelnen Gruppe in ihr, was dem Sinn unserer Menschenrechte entspricht. Die Gründungsmitglieder hatten sich für eine radikaldemokratische Struktur dieses Vereins entschieden, um auf die radikale Demokratisierung unserer Gesellschaft hinwirken zu können. Den Gründern war von Anfang an klar, dass dieser Verein von undemokratischen Machthabern nicht gemocht, eventuell behindert und sogar verleumdet werden könnte. Wir sind bereit, alle Widrigkeiten geduldig zu ertragen, bis wir unsere Souveränität als Staatsbürger hergestellt haben und selbst über Verfassung und Gesetze entscheiden können. Die Alternative zur Volksherrschaft ist die nicht enden wollende Fortsetzung der Lohnsklaverei durch reiche Eigentümer und die politische Entmündigung durch deren Repräsentanten.



Die Kralone der Elitenangehörigen  
Was ist die Herrschaft?  
Die Herrschaft ist die Herrschaft über die Herrschaft.

FREE SLAVE PROJECT



Ich will, ich will, ich will!



ES ENDET NICHT!  
...WENN IHR ES NICHT BEEENDET!

